

SEUZI ZYTIG



Seite 6

Trotz Wetterkapriolen ein gutes Schwimmbad-Jahr



Seite 16

Impact Day – Sekundarschule auf Klima-Kurs



Seiten 28/29

Den Advent zum Leuchten bringen



Seite 43

Der Entenweiher ist fit für den kommenden Winter





Stellen Sie sich vor:

Ihre Bank ist eine von Ihnen.



zlb.ch

Editorial



Identität

Liebe Seuzemerinnen und Seuzemer

Im letzten Editorial habe ich im Zusammenhang mit der Ortsplanungsrevision über den Charakter und die Identität von Seuzach geschrieben: Seuzach verbinde als aktive und lebenswerte Gemeinde Dörfliches mit Urbanem und sei ländlich geprägt.

Heute möchte ich das Thema der Identität etwas weiter fassen und dazu einige Fragen aufwerfen, die aufgrund zunehmender Polarisierung immer schwieriger zu beantworten sind. Was sind unsere gemeinsamen Werte, mit denen wir uns als kleine, mehrsprachige Schweiz differenzieren und gegen innen solidarisieren? Wie würden wir unsere kollektive Identität als Schweizer Volk im Jahr 2025 beschreihen?

In diesem Kontext ist es wichtig zu verstehen, dass unsere Identität auf einem gemeinsamen politischen Willen zur Freiheit und Selbstbestimmung gründet und nicht beispielsweise auf einer gemeinsamen Sprache. Wir sind also eine Willensnation, deren Grundwerte Freiheit und Selbstbestimmung sind. Damit diese Werte auch in Zukunft erhalten bleiben, müssen wir entsprechend handeln: Verantwortung übernehmen, solidarisch sein, Kompromisse eingehen etc.

Wenn ich auf unser Abstimmungsverhalten sowie das Verhalten der Wirtschaft und Politik in den letzten Jahren zurückblicke, bin ich mir nicht sicher, ob wir uns dieser wichtigen Tugenden für unsere Freiheit und Selbstbestimmung bewusst sind. Wir investieren ohne mittel- und langfristige Finanzierungssicherung. Grossfirmen entfremden sich durch ihre einseitige Fokussierung auf die Shareholder von der Gesellschaft. Immer weniger Politikerinnen und Politiker verschiedener Parteien sind in der Lage, gemeinsam mehrheitsfähige Kompromisse zu finden.

Inhalt

Aus dem Gemeinderat	4
Aus dem Gemeindehaus	5
Zivilstandsnachrichten / Gratulationen	10
Ohringer Seite	11
Primarschule	12
Sekundarschule	16
Aus den Kirchen	20
Veranstaltungen	23
Familie und Gesellschaft	34
Aus den Vereinen	40
Aus den Parteien	46
Aus dem Gewerbe	47
Kleinanzeigen	51
Wichtige Vorgaben	51
Agenda	52
Wichtige Adressen	54
Entsorgung	55

In letzter Konsequenz bedeutet dies, dass wir mit unserem gegenwärtigen Verhalten unseren Willen zur Freiheit und Selbstbestimmung und damit unsere Identität als Schweiz aufgeben. Und mit «wir» meine ich die Gesellschaft, die Wirtschaft und den Staat.

So weit wollen wir es aber definitiv nicht kommen lassen. Übernehmen wir deshalb in Seuzach Verantwortung, seien wir solidarisch und gehen wir Kompromisse ein.

Und bleiben wir über die Debatte zwischen Gesellschaft, Wirtschaft und Staat in Verbindung. Denn nur, wenn wir diese Tugenden im Kleinen leben, können wir unsere kollektive Identität für die ganze Schweiz stärken.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen weiterhin viele goldene Herbsttage.

Ihr Gemeindepräsident Manfred Leu

EINLADUNG

Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2025

Die Gemeindeversammlung findet am Montag, 8. Dezember 2025, 20.00 Uhr, im Saal Zentrum Oberwis statt.

Traktanden

1. Budget und Steuerfuss 2026

Die Akten können ab Montag, 10. November 2025, während der ordentlichen Schalteröffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung (Schalter 1. Obergeschoss) oder digital auf www.seuzach.ch eingesehen werden. Der Beleuchtende Bericht liegt ebenfalls in der Gemeindeverwaltung auf oder kann auf der Website heruntergeladen werden. Auf Verlangen wird dieser kostenlos zugestellt.

Anfragen

Allfällige Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes sind vor der Gemeindeversammlung schriftlich einzureichen.

Seuzach, 1. Oktober 2025 Gemeinderat Seuzach

BELEUCHTENDER BERICHT

Abo-Service per Post

Bestellen Sie den Beleuchtenden Bericht zur Gemeindeversammlung in einem Abo-Service unentgeltlich nach Hause. Sie können sich per E-Mail (gemeinde@seuzach.ch) oder telefonisch (052 320 40 00) in der Abonnentenliste eintragen lassen. Der Beleuchtende Bericht wird Ihnen in gedruckter Form mindestens zwei Wochen vor der Versammlung per Post

App VoteInfo

Die von Bund und Kantonen lancierte App «VoteInfo» umfasst Erläuterungen und Resultate von kommunalen Abstimmungen und Gemeindeversammlungen. Neben der App sind sämtliche Informationen auch auf der Website der Gemeinde Seuzach zugänglich.

https://www.seuzach.ch/gemeindeversammlung.

1. OKTOBER 2025

Verhandlungsbericht

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 1. Oktober 2025 die folgenden Beschlüsse gefasst:

Gemeindebeitrag für **Partnergemeinde Avers**

Die Gemeinde Seuzach richtet jährlich einen Betrag von 25'000 Franken an die Partnergemeinde Avers aus. Damit beteiligt sich Seuzach an den Transportkosten für die Schülerinnen und Schüler und unterstützt individuelle Projekte.

Im Sommer 2025 hat die Gemeinde Avers in Juppa den Parkplatz, das Ponyliftgebäude sowie das Eisfeld aufgewertet. Seuzach beteiligt sich mit 16'500 Franken an den Realisierungskosten.

Traktandenliste Gemeindeversammlung

Für die Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2025 ist folgendes Traktandum zur Behandlung vorgesehen:

1. Budget und Steuerfuss 2026 Die Gemeindeversammlung beginnt um 20.00 Uhr und findet im Saal Zentrum Oberwis statt.

Sanierung Brücke «Schulstrasse»

Für die Sanierung der Brücke «Schulstrasse» in Unterohringen





hat der Gemeinderat einen Kredit von 118'910 Franken bewilligt. Das Projekt sieht lokale Instandstellungen sowie den Ersatz der bestehenden Geländer vor. Die Bauarbeiten beginnen Mitte Oktober 2025.

Weiteres Beschlussgeschäft

Zudem wurde folgendes Geschäft behandelt:

 Abnahme Revisionsbericht Geldverkehrsrevision 2025

Bauwesen

Folgende Baubewilligung ist erteilt

 STWEG Weidstrasse 12 + 14 c/o Rolf Lüscher – Baubewilligung Nr. 47/25 für 3 Luft/ Wasserwärmepumpen (Arealüberbauung), Weidstrasse 12 + 14

DIE HEIZSAISON STEHT VOR DER TÜR

Bitte richtig feuern

Mit Beginn der Heizsaison häufen sich in der Gemeinde jeweils Meldungen über Rauch- und Geruchsbelästigungen aus Holzfeuerungen.

Das lässt sich leicht vermeiden: Wer gut gelagertes, trockenes und naturbelassenes Holz verwendet, sorgt für eine saubere Verbrennung und weniger Rauch. Noch besser ist das Anfeuern von oben; Tipps dazu finden Sie unter www.fairfeuern.ch.

Bitte beachten Sie: Abfälle dürfen nicht in Holzfeuerungen, Cheminées, Kachelöfen, Schwedenöfen oder im Freien verbrannt werden. Dabei entstehen gesundheits- und umweltschädliche Stoffe wie Salzsäure, Schwermetalle und Dioxine. Zudem können aggressive Rauchgase Kamin und Ofen beschädigen. Bei anhaltenden Rauch- oder Geruchsbelästigungen steht Ihnen die Abteilung Sicherheit unter der Telefonnummer 052 320 40 41 oder per Mail via sicherheit@seuzach.ch zur Verfügung.

Vielen Dank, dass Sie verantwortungsvoll heizen und so zur Luftqualität und zum Wohl Ihrer Nachbarschaft beitragen.

Gemeinde Seuzach



WÄHREND DER WINTERMONATE

Kein Feuer im Freien

In der Schweiz ist das Verbrennen von Abfällen im Freien grundsätzlich verboten. Im Kanton Zürich dürfen Wald-, Feld- und Gartenabfälle nur zwischen März und Oktober verbrannt werden. Jedoch nur, wenn sie trocken sind und kaum Rauch entsteht.



Während der Wintermonate (November bis Februar) ist das Verbrennen solcher Abfälle nicht erlaubt. Der Grund: Bei Inversionswetterlagen sammelt sich der Feinstaub in Bodennähe und führt zu einer deutlich höheren Luftbelastung. Diese Partikel können tief in die Lunge eindringen und gesundheitliche Beschwerden auslösen.

Was ist erlaubt?

- Brauchtumsfeuer (z. B. 1. August oder offizielle Gemeindeanlässe)
- Grillfeuer, sofern sie nicht zur Abfallverbrennung missbraucht werden

Was ist verboten?

 Das Verbrennen von Hauskehricht, Papier, Karton, Kunststoff oder Altholz

- Rauchende oder nicht bewilligte Feuer
- Für bestimmte Situationen, etwa bei Schädlingsbefall oder Verklausungsgefahr, können Ausnahmebewilligungen durch den Revierförster (Waldabfälle) oder die Gemeinde (Feldabfälle) erteilt werden.

Wer Feuer entfacht, sollte ausschliesslich naturbelassenes, trockenes Holz verwenden, keine Brandbeschleuniger einsetzen und das Feuer stets beaufsichtigen. Rauch bedeutet Feinstaub, also lieber ganz auf das Verbrennen verzichten! Weitere Informationen finden Sie unter www.luft.zh.ch.

Gemeinde Seuzach



SAISONBERICHT SCHWIMMBAD WEIHER

Same same, but different

Die Badesaison 2025 startete heiss – ganz anders als im Vorjahr, als das Wetter zu Beginn eher verhalten war.

Doch pünktlich im Juli drehte sich das Blatt: Während die Hitzewelle im letzten Sommer ihren Höhepunkt erreichte, zeigte sich das Wetter dieses Jahr von seiner wechselhaften Seite. Trotz dieser unterschiedlichen Wetterverläufe lässt sich ein interessantes Fazit ziehen: Bei den Besucherzahlen und dem Verbrauch liegen die Saisons 2024 und 2025 nahezu gleichauf. Kurz gesagt: same same, but different – zwei ähnliche Sommer, nur mit vertauschten Wetterphasen.

Badibetrieb und Veranstaltungen

Die Badesaison begann dieses Jahr am 10. Mai. Auch in diesem Sommer bot die Badi Weiher das beliebte Nachtschwimmen an, das zahlreiche Besucher anlockte, sowie ein stimmungsvolles Open-Air-Kino, das an einem lauen Sommerabend

für entspannte Unterhaltung sorgte. Beide Veranstaltungen waren vom Wetterglück begleitet, obwohl bei letzterem kurzzeitig Unsicherheit bezüglich der Durchführung aufkam, da in der Nähe heftige Gewitter durchzogen.

Die Kinder prüften die neue Nestschaukel auf Herz und Nieren und befanden sie für gut. Trotz des neuen Segels beim Spielschiff ist niemand auf hoher See verschollen.

Die Frühschwimmer durften dieses Jahr ab und zu die Sonne begrüssen, die dann im Laufe des Morgens wieder verschwand und den Wolken Platz machte.

Der Kinderschwimmkurs in den Sommerferien war gut besucht, wofür die Kinder viel Lob verdienen! Das Wetter meinte es nicht so gut. Trotzdem nutzten sie die Möglichkeit, erste Schwimmerfahrungen zu sammeln oder ihre Fähigkeiten zu verbessern. Auch die regelmässigen Trainings der Schweizerischen Lebensrettungsgesellschaft (SLRG), die jeweils am Dienstagabend stattfanden, trugen zum regen Treiben in der Badi bei.

Besucherzahlen und Wasserverbrauch

Was die Besucherzahlen der Badi Weiher betrifft, konnten diese Saison 63'243 Eintritte verbucht werden. Vielleicht sagt das Gefühl etwas anderes, aber die Zahlen sprechen für eine durchschnittliche Badisaison. Das gilt auch für den Wasserverbrauch: Er lag bei insgesamt 14'912 m³ - ein angemessener Wert für eine Badi dieser Grösse. Der Chlorverbrauch für die Desinfektion des Badewassers lag über die Saison verteilt bei 1'620 kg. Jeder, der vor dem Schwimmen gründlich duscht, trägt übrigens

wesentlich dazu bei, die Wasserqualität zu erhalten, den Chemikalien- und Wasserverbrauch zu minimieren und ermöglicht es uns so. das Bad auch bei längeren Hitzeperioden geöffnet zu halten.

Ausblick auf 2026

Nach einer erfolgreichen Saison richtet sich der Blick bereits auf das kommende Jahr. Die Badi wird «winterfest» gemacht. Im Laufe der Saison haben sich im Baditeam viele Ideen gesammelt, die über den Winter reifen oder verworfen werden. Lassen Sie sich überra-

Das Badi-Team bedankt sich bei allen Gästen, die 2025 für eine unvergessliche Sommersaison gesorgt haben.

Gemeinde Seuzach Schwimmbad

BADI-SAISON 2025

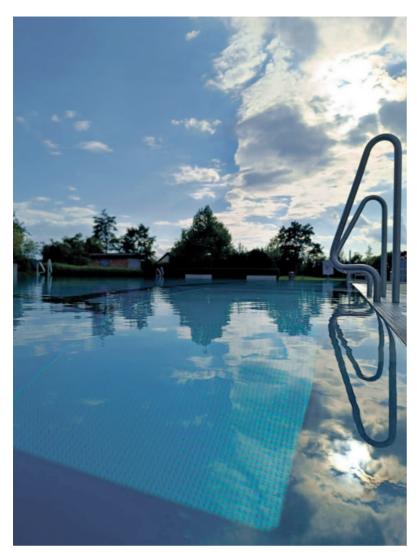
Ein paar fotografische Erinnerungen

















FORSTBETRIEB NEFTENBACH

Bestellung Deck- und Kranzäste 2025

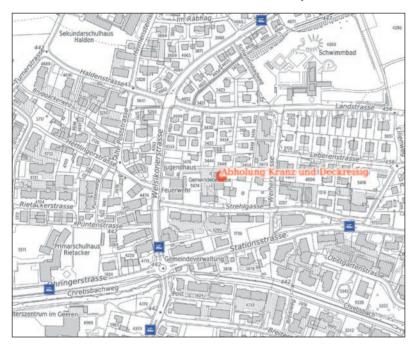
Die Einwohner der Gemeinde Seuzach haben auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit Deck- und Kranzäste mit unten stehendem Bestellformular zu bestellen.

Die bestellten Deck- und Kranzäste können Sie gegen Barzahlung an zwei Daten auf dem Kiesplatz hinter dem Gemeindewerkhof (Strehlgasse 13) in Seuzach abholen. Die Zufahrt erfolgt über die Strehlgasse und Weiherstrasse (siehe Plan).

Abholdaten

Freitag, 14. November, von 16 bis 18 Uhr Samstag, 15. November, von 9 bis 10 Uhr

Forstbetrieb Neftenbach



Bestellformular

Bestellung per Post oder per Mail bis spätestens am 13. November 2025 an:

Urs Steinman Ohringerstrasse 119 8472 Seuzach urs.steinmann53@bluewin.ch

Tannenreisig	Fr./Bund	Menge	Betrag
Bund Deckreisig (Weisstanne)	Fr. 28		
Bund Reisig zum Kranzen	Fr. 30		
Total Fr.			

Besteller/-in

Vorname/Name

Strasse

PLZ/Ort

Telefon/Mail

Datum/Unterschrift

JETZT SEHR AKTUELL

Invasive Pflanzen bekämpfen und Neophytensack nutzen

Mit dem Oktober beginnt die Zeit, um auf invasive Pflanzen in unseren Gärten zu achten.



Besonders die Gewöhnliche und die Fünffingrige Jungfernrebe (Parthenocissus inserta und Parthenocissus quinquefolia) sind aktuell ein Thema in der Region. Diese aus Nordamerika stammenden Kletterpflanzen verbreiten sich sehr schnell und können mit ihren dichten Beständen heimische Pflanzen verdrängen. Sie bilden im Herbst zahlreiche blauschwarze Beeren und breiten sich sowohl über Samen als auch über kriechende Ausläufer aus.

Die Jungfernreben lassen sich am besten an ihren handförmigen, meist fünfteilig gezähnten Blättern erkennen. Besonders auffällig sind die Pflanzen derzeit durch ihre kräftige Herbstfärbung, die in Gelb-, Rot- und Violetttönen leuchtet. Sie wachsen kletternd oder bodennah, erreichen eine Höhe von bis zu 20 Metern und bilden von Juni bis August kleine, unscheinbare Blüten.

Beeren entfernen

Um der Verbreitung entgegenzuwirken, sollten jetzt im Herbst die Beeren entfernt werden. Empfohlen wird, die Jungfernrebe regelmässig zurückzuschneiden oder gleich mitsamt Wurzeln und Ausläufern auszureissen. Ein feuchter Boden erleichtert hierbei das Ausgraben. Für die Entsorgung der entfernten Pflanzen steht der Neophytensack zur Verfügung, der kostenlos bei der Gemeinde in der Abteilung Einwohnerdienste abgeholt werden kann. Der gut verschlossene Sack kann einfach mit dem normalen Kehricht mitgegeben werden. Weitere Informationen unter www.neophytensack.ch.

Gemeinde Seuzach



Roger Hess – Ihr Goldschmied in Seuzach

Seit 35 Jahren die Adresse Ihres Vertrauens

Kaufe Altgold! – Sofort Bargeld! (oder Eintausch gegen Schmuck)

AKTION: div. Schmuck mit 50 % Rabatt

Schmuck in Gold und Silber in allen Preislagen Perlenketten · Einzelanfertigungen · Änderungen Reparaturen · Vergolden · Rhodinieren · Polieren

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 17.00 Uhr

Breitestrasse 17, 8472 Seuzach, Telefon 052 335 35 50

MEET4SPORTS

Gemeinsam aktiv in Seuzach und Hettlingen

Bewegung, Spass und Begegnung: Ab November 2025 startet die Jugendarbeit Seuzach und Hettlingen wieder in eine Saison Meet4Sports.



Kinder der 1. bis 6. Klasse aus Seuzach und Hettlingen können sich an verschiedenen Mittwochnachmittagen treffen um sich sportlich auszutoben, Neues auszuprobieren und Spass zu haben.

Das kostenlose Angebot findet jeweils von 14 bis 16.30 Uhr in der Sporthalle Rietacker oder in der Sporthalle Hettlingen (Vermerk H) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Nachmittage werden gemeinsam gestaltet und die Kinder können selbst mitbestimmen, was gespielt wird.

Begleitet werden die Teilnehmenden von jungen Coaches aus



der Oberstufe, die Verantwortung übernehmen und die Nachmittage unter der Leitung der offenen Ju-

gendarbeit Seuzach und Hettlingen aktiv mitgestalten. Mehrmals pro Saison sorgen zudem Sportprofis aus der Region für spannende Spezialnachmittage und zeigen ihr Können

Für eine kleine Zwischenverpflegung ist gesorgt und mitzubringen sind lediglich Sportkleidung, Hallenschuhe und eine Trinkflasche.

Einfach vorbeikommen, sich treffen und gemeinsam in Bewegung bleiben – bei Meet4Sports!

Infos

Projektleitung Deborah Gross deborah.gross@seuzach.ch 079 552 87 55

Co-Projektleitung Inês Almeida ines.moreiradealmeida@seuzach.ch, 079 260 21 53

Weitere Informationen finden Sie

Website

www.jugendfachstelleseuzach.ch **Facebook** Jugendfachstelle Seuzach

Instagram jugendfachstelle seuzach

Jugendfachstelle Seuzach

ONLINE ODER TELEFONISCH BUCHEN

Sprechstunden Gemeindepräsident

Gemeindepräsident Manfred Leu empfängt die Bevölkerung monatlich im Gemeindehaus oder auf einem Spaziergang. Dabei können Anliegen aller Art mit ihm besprochen werden.

Eine Voranmeldung per Mail (gemeinde@seuzach.ch) oder telefonisch (052 320 40 00) ist erforderlich. Die Sprechstunden finden jeweils zwischen 18 und 20 Uhr statt und sind aufgeteilt in dreiviertelstündige Einheiten. Auf www.seuzach.ch/sprechstunde oder via QR-Code sehen Sie, an welchen Daten die nächsten Sprechstunden stattfinden und welche bereits reserviert sind.



seuzach 🥞

ANMELDUNG FÜR DEN

Häckseldienst

vom Dienstag, 18. November 2025

la ich beanspruche den Häckseldienst und nehme zur Kenntnis, dass mein Häckselgut nicht abgeführt wird.

Ein Häckselaufwand von über 10 Minuten wird in Rechnung gestellt.

Name

Adresse

Anmeldung bis Montag, 17. November 2025, via QR-Code oder an:

Abteilung Tiefbau (Briefkasten Einfahrt Werkhof), Strehlgasse 5, 8472 Seuzach



Hinweise betreffend den Häckseldienst

- Schnittgut (Dicke bis max. 16 cm) gut sichtbar bereitlegen
- Schnittgut nicht zerkleinern und nicht zusammenbinden
- Für die Aufräumarbeiten ist der Auftraggeber zuständig
- Fremdmaterialien wie Schnüre, Wurzeln, Wurzelstöcke, Drähte, Steine etc. können nicht durch den Häcksler gelassen werden
- Achtung: Reparaturarbeiten am Häcksler infolge Beschädigungen durch Fremdmaterialien werden dem Verursacher in Rechnung gestellt

GEBURTEN / TRAUUNGEN / TODESFÄLLE

Zivilstandsnachrichten

Geburten

14. September 2025 **Perkovic, Vito Dian** Sohn der Läubli, Laura und des Perkovic, Tomislav

16. September 2025 **Wyss, Sirina Sofia** Tochter der Van Acker, Emily und des Wyss, Adrian 30. September 2025 **Vier, Loua Yara** Tochter der Vier, Jasmin und des Vier, Jan

Todesfälle

25. September 2025 **Tinner geb. Häcki, Ida Friedrika**

26. September 2025 **Kienast geb. Frischmuth, Regula**

2. Oktober 2025 **Frei, Nelli**

3. Oktober 2025 Farner geb. von Niederhäusern, Elisabeth

11. Oktober 2025 Etter geb. Knüsel, Hedwig Therese

GEBURTSTAGE / HOCHZEITSTAGE

Gratulationen

Die Einwohnerdienste und die Redaktion Seuzi Zytig freuen sich, Ihnen traditionsgemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilarinnen und Jubilaren aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Geburtstage

5. November **Ursula Pugel** 80. Geburtstag

7. November **Elisabeth Larsen** 92. Geburtstag

16. November **Gertrud Ritzmann** 91. Geburtstag 20. November **Norbert Herbst** 91. Geburtstag

seuzach 🦠



Adventsanlass

Montag, 1. Dezember 2025, 18.00 Uhr Rösslipark, Seuzach

Programm

18.00 Uhr	Beginn Festwirtschaft mit Käseschnitten, Grillwürsten, Hamburgern sowie Kuchen und Getränken	
18.45 Uhr	Einschalten Weihnachtsbaum-Beleuchtung	
anschliessend	Mentalist-Show mit Pad Alexander	



NEUER STEINTISCH BEIM SPIELPLATZ OHRINGEN

Einweihung Steintisch

Der Steintisch beim oberen Spielplatz in Ohringen konnte am 11. Oktober bei schönem Herbstwetter gebührend eingeweiht werden.



Getränke standen bereit, das Feuer loderte in der Grillstelle und der Steintisch war festlich dekoriert. Urs Biedermann, Präsident OK 900 Jahre Ohringen und Vertreter des ren Spielplatzes fehlte nicht. Nach

Dorfvereins Ohringen, informierte in seiner Ansprache, wie es zu diesem tollen Steintisch kam und auch ein Blick in die Geschichte des obe-





einer kurzen Rede von Marcel Fritz, Vertreter der Gemeinde Seuzach, durfte angestossen werden. Die Getränke sowie das Feuer wurden durch den Dorfverein Ohringen organisiert. Es wurde ein gemütlicher Nachmittag und wir hoffen, dass noch einige tolle Nachmittage und Abende an diesem Steintisch verbracht werden können.

GESELLIGER ANLASS IM JANUAR

Spieleabend in Schulhaus Ohringen

Im Januar folgt bereits der nächste Anlass. Der Spieleabend findet am Samstag, 17. Januar 2026, ab 17 Uhr im Schulhaus Ohringen statt.

Zusammen wird gespielt und gelacht. Für die Verpflegung stehen feine Sandwiches und selbstgebackene Kuchen zur Verfügung. Einige Spiele stehen bereit, wer aber mag, bringt sein Lieblingsspiel mit. Auch für einen gemütlichen Jass-Tisch hat es Platz.

Wir freuen uns auf einen weiteren lustigen und kurzweiligen Anlass für grosse und kleine Spieler.

Sarah Suter





PRIMARSCHULE OHRINGEN

Rückblick der Schülerinnen und Schüler auf den Sporttag

Am Montag, 8. September, war Sporttag der 4. Klasse im Schulhaus Ohringen.



Es war sehr cool, aber auch sehr anstrengend. Und es war sehr langweilig, weil meine Freundin in einer anderen Gruppe war. Aber in der grossen Pause habe ich sie gesehen.

Anisa, 4. Klasse

Im Schulhaus Ohringen war der Sporttag. Alle Klassen und Lehrpersonen waren dort. Zuerst haben wir uns aufgewärmt und dann haben wir uns in Gruppen aufgeteilt. Es war ein bisschen kalt, aber nur am Morgen. Und was schön war ist, dass wir eine Glace bekommen haben.

Lorina, 4. Klasse

Im Schulhaus Ohringen war Sporttag. Beim Sporttag haben alle Klassen und Lehrpersonen mitgemacht. Am Nachmittag haben wir zwischen Wald, Turnhalle oder Kubb ausgewählt. Ich habe Spiele in der Turnhalle gewählt. Die Spiele waren sehr cool.

Molham, 4. Klasse





Am Montag, 8. September, war im Schulhaus Ohringen Sporttag. Alle Klassen und Lehrpersonen haben mitgemacht. Leider bin ich auf dem 9. Platz gewesen. Nächstes Jahr will ich viel trainieren. Ich will auf dem Schulhausplatz trainieren. Dann gewinne ich hoffentlich eine Medaille.

Mohammad, 4. Klasse

Am Montag, 8. September, hatten wir im Schulhaus Ohringen Sporttag. Meine Gruppe hatte Spass.

Manche hatten aber keinen Spass. Eine Person von unserer Gruppe war beim Ballwurf nicht so gut, doch sie hat eine Medaille bekommen, aber es ist mir egal. Man muss Spass haben. Man muss nicht immer gewinnen. Das war mein Sporttag. Ich hatte Spass und es war lustig für mich. Was mir nicht gefallen hat ist, dass manche Jungs über die Mädchen redeten. Und es waren nicht gute Sachen.

Asiwa, 4. Klasse



SPORTPLATZ ROLLI

Spiel- und Sportnachmittag der Kindergarten-Kinder

Am Montagnachmittag, 15. September 2025, haben auch dieses Jahr die 2.-Kindergarten-Kinder auf dem Sportplatz Rolli ihr Bestes gegeben. Ob beim Ziel-Wurf, beim Sackhüpfen, unter dem Riesenschwungtuch oder beim Rad schlagen – die rund 80 Kindergartenkinder hatten ihren Spass.



Gemeinsam die Bälle fliegen lassen.

So haben die KG-Lehrpersonen ihre Klasse während 80 Minuten zu den verschiedensten Posten geführt. Die einen erforderten viel Teamgeist, bei anderen waren Schnelligkeit und Ausdauer gefragt. Es gab aber auch Posten zum Entspannen, wie z.B. das gegenseitige Massieren mit Massagebällen oder ein leckeres und erfrischendes Frucht-Spiessli, offeriert von der Elternmitwirkung.

Mit vielen «hopp,hopp» Rufen wurden die kleinen Sportler von unzähligen Zuschauern angefeuert. Schlussendlich hatten sie alle ihre Medaille verdient: Nein, nicht aus Gold, Silber oder Bronze, sondern aus Fruchtgummi mit Zuckerglasur zum sofort Geniessen.

Dann haben wir uns alle noch im grossen Schlusskreis versammelt, um gemeinsam unser Sporttags-Lied zu singen: «Jetzt simmer alli zäme gsii, de Sporttag isch jetzt au vorbii. Glachet hämmer mitenand, gspörtlet alle Hand in Hand, gwunne hämmer mitenand adieu mitenand.» Müde, aber überglücklich und auch sichtlich stolz über die sportliche Leistung haben sich Gross und Klein auf den Weg nach Hause gemacht. Wir Lehrpersonen waren dankbar, dass der Nachmit-

tag unfallfrei vonstatten gehen durfte und freuen uns, diesen schönen Anlass auch nächstes Jahr wieder durchzuführen.

Kindergarten-Lehrpersonen von Seuzach und Ohringen

Agenda

Aktuelle Daten und Informationen rund um die Primarschule Seuzach werden laufend auf unserer Website publiziert: www.primarschule-seuzach.ch.



- Yoga
- Seniorenyoga
- Yoqilates
- Qigong
- Tibetisches Heilyoga

Gratis Probelektion!

- Hormonyoga
- Beckenboden



JUGENDFACHSTELLE SEUZACH

Gemeinsam stark im Alltag

Was kann ich tun, wenn ein Freund in Schwierigkeiten steckt? Wie reagiere ich, wenn jemand in der Pause ausgelacht wird? Und wie sage ich freundlich, aber bestimmt «Nein»?



Mit solchen Fragen beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler nicht erst, wenn es brenzlig wird. In der Schule Seuzach werden Themen rund um Miteinander, Konfliktlösung und persönliche Stärke ganz bewusst vorbeugend aufgegriffen. Mal im Unterricht mit der Lehrperson, mal zusammen mit der Schulsozialarbeit oder der Offenen Jugendarbeit. Bereits im ersten Quintal fanden dazu verschiedene Inputs statt, die den Kindern Sicherheit geben und sie befähigen sollen, in konkreten Situationen handlungsfähig zu sein. Zudem schaffen sie ein Bewusstsein für ein gutes Miteinander und legen die Basis für den weiteren Lernweg...

Mit diesem Bericht möchten wir einen kleinen Einblick in diese Arbeit geben und zeigen, wie Prävention im Schulalltag gelebt wird.

Kindergarten

Im Kindergarten entstehen die ersten selbst gewählten Freundschaften. Auch Konfliktsituationen bleiben dabei nicht aus und das ist gut so. Denn der Kindergarten bietet

sungsstrategien auszuprobieren und dabei fest auf sich selbst zu hören. Die Lehrperson und die Schulsozialarbeit begleiten die Kinder dabei in diesem Prozess und unterstützen sie spielerisch im Erlernen neuer Fertigkeiten.

Unterstufe

In der sogenannten «Demokratielektion» reisen die Kinder aus der 2. Klasse spielerisch in zwei verschiedene Länder; in das Land der



den Kindern in ihrem geschützten Umfeld die Möglichkeit, eigenständig ihre ersten KonfliktlöDemokratie und in das Land der Diktatur. Zusammen mit der Klassenlehrperson und der Schulsozialarbeit finden die Kinder dabei heraus, wie die zwei Länder funktionieren und welches die Unterschiede sind. Sie erfahren, welche Eigenschaften ein demokratisches System ausmacht und wie sie sich bereits während der Primarschulzeit für Interessen und die Gemeinschaft einbringen können durch die Wahl in den Schulrat.

Mittelstufe

In der Präventionslektion «Respekt im Netz – digital fair miteinander» oder «No Cybermobbing» lernen



Schülerinnen und Schüler aus der 6. Klasse, wie sie verantwortungsvoll und respektvoll im Internet kommunizieren. Sie erfahren, welche Folgen Cybermobbing für Betroffene haben kann, wo sie sich Hilfe holen und anderen im Ernstfall helfen können.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass Prävention im Schulalltag eine zentrale Rolle für die ganzheitliche Entwicklung der Schülerinnen und Schüler spielt, indem sie ein positives, respektvolles und sicheres Lernumfeld fördert. Durch frühzeitige Aufklärung, die Förderung sozialer Kompetenzen und die enge Kooperation zwischen Schule, Elternhaus und weiteren Institutionen können nachhaltige Strukturen entstehen, die allen Beteiligten zugutekommen.

Schulsozialarbeit und Schulleitung





CLEAN-UP DAY 2025

Auch die Schulhäuser Birch, Rietacker und Ohringen legten tüchtig Hand an

Am Nationalen Clean-Up-Day 2025 haben sich am 19. und 20. September zum 13. Mal Tausende von Helferinnen und Helfern engagiert, um die Schweiz von Littering zu befreien und noch etwas schöner zu machen.





Auch die drei Schulhäuser Birch, Rietacker und Ohringen haben am 19. September ihren Beitrag geleistet. Unter der Leitung der Elternmitwirkung, unterstützt von den Lehrer/-innen sowie weiteren freiwilligen Helfer/-innen, haben sich alle Klassen in Gruppen auf den Weg gemacht und fleissig gesammelt. Der eingesammelte Müll wurde dann korrekt getrennt und entsorgt.

Einige Eindrücke von Schülerinnen und Schülern

Der Clean-Up-Day 2025 war ein voller Erfolg. In der Pause beka-







men wir ein Weggli und ein Schoggistängeli. Nach der Pause zogen wir los, um den Abfall einzusammeln. Meine Klasse fand fast gar nichts, aber das ist ein gutes Zeichen, denn dann haben wir in Seuzach sehr wenig Abfall. Zum Schluss haben wir noch ein Gruppenfoto mit dem ganzen Schulhaus und den Gemeindearbeitern gemacht.

Juno, 5a Schulhaus Birch

«Das isch de Clean-Up-Day, mir sammled Müll i, yey,...!» So stimmten wir uns in der Primarschule Ohringen nach der grossen Pause mit einem Song aufs Abfallsammeln ein. Klassenweise haben wir Handschuhe und Eimer gefasst und bei wunderbarem Wetter sieben verschiedene Touren durch Ober- und bis Unterohringen gemacht. Dabei waren auch dieses Jahr wieder viele Kinder richtig eifrig am Sammeln, unterstützt von Müttern, Vätern, Lehrpersonen und Schulassistenten/-innen. Und obwohl uns die Strassen, Wege und Plätze bereits zu Beginn sehr sauber schienen, waren rund eine Stunde später wiederum etliche Abfalleimer gut oder sogar randvoll gefüllt.

Jede Gruppe trennte im Anschluss ihre Abfälle mit Unterstützung der Elternmitwirkung fachgerecht in bereitgestellte Sammelbehälter. Zu denken gab insbesondere die grosse Menge an Zigarettenstummeln, die wir entlang der gesamten Schaffhauserstrasse durch Ohringen hindurch aufgelesen haben!

Ein herzliches Dankeschön geht an die Elternmitwirkung, die viel organisatorische Arbeit geleistet hat und uns mit einem feinen Znüni sowie einem kleinen süssen Dankeschön nach getaner Arbeit verwöhnt hat.

Schulhaus Ohringen

Wir fanden den Clean-Up-Day sehr toll. Besonders cool war, dass wir etwas für die Umwelt tun konnten. Wir haben Abfall gesammelt und sortiert. Nebst vielen PET-Flaschen und Dosen haben wir auch einige aussergewöhnliche Sachen aufgelesen. Zum Beispiel drei Socken. In einer knappen Stunde haben wir als Schulhaus Rietacker 1770 Zigarettenstummel gefunden. Wir können stolz auf uns sein, weil wir alle so fleissig waren.

Kilian und Daron, 5b Schulhaus Rietacker

Elternmitwirkung Seuzach & Ohringen



DIE SEKUNDARSCHULE SEUZACH AUF KLIMA-KURS

Am Dienstag, 30. September, war Impact Day

Die Sekundarschule Seuzach ist auf dem Weg zur Klimaschule von MyBluePlanet. Am Impact Day wurden Solarpanels auf dem Schulhausdach montiert.

Auf dem Baugerüst schaukelt es ganz schön, nicht alle vertragen die wacklige Unterlage in luftiger Höhe gleich gut. Schülerinnen und Schülers sind – mit Bauhelm ausgerüstet – aufs Dach der Sekundarschule Seuzach gestiegen. Heute steht die Montage von Solarpanels an.

Lernen in 15 Metern Höhe

«Wir befinden uns hier in 15 Metern Höhe», sagt der Mitarbeiter der Solarfirma, welche für die Montage verantwortlich ist. Nach einer kurzen Instruktion tragen zwei Schüler vorsichtig ein rund ein Quadratmeter grosses Panel über das Dach und fügen es wie ein Puzzlestück an der richtigen Stelle ein. Mit Kabelbindern fixieren sie das Ganze und achten darauf, dass der Stromanschluss richtig zu liegen kommt.

Die Schule Seuzach hat sich zum Ziel gesetzt, eine Zertifizierung als Klimaschule von MyBluePlanet zu erhalten und deshalb zum Pressetermin eingeladen. «Um die rund 300 Schülerinnen und Schüler für das Thema Klimaschutz zu sensibilisieren, wird der sogenannte Impact Day Solarenergie in Zusammenarbeit mit der Klimaschule veranstaltet», sagt Myriam Watzlaw, Liegenschaftsvorsteherin der Sekundarschulpflege Seuzach, «die Schülerinnen und Schüler konnten sich freiwillig zur Montage der So-



larpanels melden». An diesem Tag tauchen die Jugendlichen auch bei Workshops ins Thema ein. «Es geht um alltägliche Fragen, was ist überhaupt Strom oder wie viel Strom wird benötigt, um beispielsweise die Haare zu föhnen». Beim Energiesprint auf dem Pausenplatz unter Anleitung eines Lehrers erfahren die Jugendlichen mehr über den unterschiedlichen Energiebedarf von Handy-Laden & Co.

Die Zukunft montieren

«Die Jugendlichen lernen neben den Workshops im Unterricht, in Projektwochen und in weiteren Aktionen, sich mit Klimaschutzund Energiefragen auseinanderzusetzen – mit ihrer Zukunft und den nächsten Generationen», ergänzt Pascal Merk, Schulleiter der Sekundarschule Seuzach. «Beim ersten Aktionstag von MyBluePlanet, dem Impulse Day, wurde im Frühling 2023 Grundlagenwissen zum Klimaschutz vermittelt, bei einem Blackout-Day wurden die Jugendlichen mit einem inszenierten Stromausfall konfrontiert.»

Beim Impact Day, dem abschliessenden Projekt im ersten Jahr mit MyBluePlanet, wurden drei Tage der Biodiversität gewidmet: Bauarbeiten ums Schulhaus zur Schaffung von Biodiversitätsflächen, Arbeitsein-

sätze im Dienst der Biodiversität, Herstellung von Nistkästen für Mauersegler, Nistmöglichkeiten für Wildbienen und vieles mehr. «Und jetzt erfolgt anlässlich des Impact Day die Montage von Solarpanels. Um das Label von MyBluePlanet zu erhalten, dauert es etwa vier Jahre», so der Schulleiter.

Kopf, Herz, Hand

«Unser Konzept lautet: Kopf, Herz und Hand», sagt Tanja Staub, Leiterin Klimaschule bei MyBluePlanet . Zuerst erfolge die Wissensvermittlung, dann ginge es darum, einen (inszenierten) Stromausfall am eigenen Leib zu erfahren. «Der Zutritt zur Schule war blockiert, da die Tür mittels Badges geöffnet wird. Und nun, mit dem Solarprojekt kommen die Schülerinnen und Schüler ins Handeln.»

In die Jahre gekommen

Die bestehende Wärmeerzeugung und -verteilung war laut Schulpflege annähernd 25-jährig. Pascal Merk: «Wir wollten die Ölheizung geordnet ersetzen». Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger haben an der Schulgemeindeversammlung vom 27. November 2024 einem Gesamtkredit von 1,92 Millionen Franken zugestimmt. Das Proiekt beinhaltet eine bivalente Wärmeerzeugung (eine Wärmepumpe wird mit mindestens einem zweiten Wärmeerzeuger kombiniert), eine Pelletsheizung und Luft-Wasser-Wärmepumpe. Ausserdem ist eine Photovoltaikanlage mit einer maximalen Leistung von 325 kWp vorgesehen. Dazu kommt die Fassadenisolation der Nord- und Südfassade Turnhalle Trakt I. «Wir haben den Verein MyBluePlanet gewählt, weil sie viel relevante Erfahrung mitbringen und das Label Klimaschule eine positive Strahlkraft hat», so Sven Thali, Präsident der Sekundarschulpflege Seuzach.

In der Zwischenzeit steigt eine Schülergruppe die Treppe des Baugerüsts hinunter. Auf die Frage, wie's war, sagt ein Schüler: «Da wir nur zuschauen konnten, war es nicht so spannend.» Im Gegensatz dazu fand Schüler Nino die Aktion auf dem Dach sehr interessant: «Es ist schon cool, als Schule ein solches Projekt zu machen».

Was braucht wie viel Strom? Der Energiesprint zeigt es.

Claudia Naef Binz Winterthurer Zeitung

WIE EIN POSTENLAUF

Präventionsmorgen an der Sekundarschule Seuzach

In jeder Jahrgangsstufe gab es ein Hauptthema und passend dazu diverse Workshops welche die Jugendlichen ähnlich einem Postenlauf durchliefen.

Das Hauptthema wurde jeweils von einer Fachstelle geleitet. In der 1. Sek schaute die Schulsozialarbeit mit den Schülerinnen und Schülern die einzelnen Rollen anhand einer Schiffsbesatzung an, die auf dem «Klassenschiff» eingenommen wurden oder gerne eingenommen

würden. Die 2. Sek beschäftigte sich mit dem Thema psychische Gesundheit und wurde von der Fachstelle Krisenkompetenz professionell informiert und aufgeklärt. Die Mädchen und Jungs der 3. Sek waren getrennt für die Prävention «LoF – Lust ohne Frust»,

welche die Fachstelle Prävention Winterthur durchführte. Bei den Workshops ging es je nach Hauptthema vom Achtsamkeitstraining, Yoga über Klassen-Wimpel nähen, beschriften und Handlettering bis hin zum Workshop «Boxen als Ventil», der von Be Ready geleitet wurde.

Der ganze Morgen wurde jeweils in der eigenen Schulklasse mit einer Tavolata, jede und jeder hat etwas für das gemeinsame Mittagessen mitgebracht, abgerundet. So gingen sie gestärkt, gut gelaunt und in ihren Sportoutfits in den bevorstehenden Spielnachmittag.

ERSTER SPORTANLASS IM NEUEN SCHULJAHR

Spielnachmittag begeistert die Schülerinnen und Schüler

Am Dienstag, 2. September, startete die Sekundarschule Seuzach mit einem besonderen Ereignis ins neue Schuljahr.



Beim Spielnachmittag konnten sich die Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Spielsportarten messen und gemeinsam sportliche Erlebnisse teilen. Die ersten Klassen traten mit viel Elan im Unihockey gegeneinander an. Auf dem Fussballfeld lieferten sich die zweiten Klassen packende Duelle mit grossem Einsatzwillen. Für die dritten Klassen standen Street- und Volleyball auf dem Programm. Diese Vielfalt sorgte für eine lebendige Stimmung.

Überall auf dem Schulareal war die Begeisterung spürbar. Die Schü-



lerinnen und Schüler gaben vollen Einsatz, schwitzten für ihre Teams und wurden von den Zuschauerinnen und Zuschauern lautstark unterstützt. Der Anlass diente nicht nur dazu, sportliche Fähigkeiten unter Beweis zu stellen, sondern stärkte auch den Zusammenhalt innerhalb

der Schulgemeinschaft. Die Lehrpersonen zeigten sich erfreut über die Energie und Freude an diesem Nachmittag.

Fachlehrperson Sport Raphael Fritschi



KLASSENLAGER 2025

In der Region Basel

Vom 15. bis 19. September durften wir tolle Tage mit der Klasse und der Parallelklasse erleben.

Wir gingen in den Waldseilpark, in die Schokoladenfabrik, fuhren mit Trottis den Berg hinunter, spielten Spiele, gingen in Basel shoppen, hatten am Mittwochabend eine Disco und noch vieles mehr.

Das Lagerhaus war ein bisschen eng, aber bewohnbar. Das Badezimmer war genug gross. Es hatte einen riesigen Garten und einen Pingpongtisch. Dieses Klassenlager ist einfach unvergesslich!

Leona Schmid

Klasse A2c in Habkern

Am Montag reisten wir mit dem Zug nach Interlaken. Dort angekommen lösten wir einen Krimi-Trail in 5er-Gruppen.



Danach fuhren wir mit dem Bus nach Habkern. Der Weg hinauf war ziemlich kurvenreich. Im Lagerhaus erwartete uns schon ein Zvieri und danach bezogen wir unsere Zimmer. Die Aussicht vom Lagerhaus aus war wunderschön.

Am Dienstag besuchten wir das Freilichtmuseum Ballenberg. Bei einer Führung erfuhren wir viel über die alten Häuser der Schweiz. Dies fanden wir alle sehr spannend. Manchmal war es sehr laut, da mehrmals Kampfjets des Militärs direkt über uns durchflogen. Gegen Ende der Führung durften wir noch selbst ein Lederarmband herstellen. Am Nachmittag konnten wir uns in Gruppen umschauen. Es gab verschiedene Aktivitäten, die wir ausprobieren durften, wie z.B. einen Lederanhänger bestanzen oder ein frisch gekochtes Menu

aus einer alten Küche probieren. Dies hat uns sehr geschmeckt. Am Abend gab es einen Fajita-Plausch, bei dem sich alle die Bäuche vollschlugen und einen Spiele-Abend mit verschiedenen Aktivitäten.

Im Seilpark Interlaken

Am Mittwoch waren wir im Seilpark Interlaken. Es war sehr aufregend und toll. Selbst die Lehrer sind ein bisschen klettern gegangen. Wir fuhren schon früher nach Hause als an den anderen Tagen und hatten am Nachmittag etwas Freizeit, da wir am Abend zur Wildbeobachtung gingen. Nach einer kurzen, erholsamen Pause und einer leckeren Stärkung im Lagerhaus wurden wir von drei Autos auf den Berg gebracht, wo wir eine Wildbeobachtung machten. Man sah viele Tiere und es war sehr in-

teressant. Der Rückweg war zwar etwas rutschig den Berg hinunter, aber auch sehr lustig.

In der Tiefe der Beatus-Höhlen

Am Donnerstag besuchten wir die Beatus-Höhlen. Es war echt spannend die Höhlen anzusehen. Wir hatten eine Führung und konnten so jederzeit fragen, wenn etwas unklar war. Ausserdem lernten wir, was Stalaktiten und Stalagmiten sind. Von den Beatus-Höhlen aus sind wir dann wieder zurück zu unserem Lagerhaus gewandert. Der erste Teil war ziemlich steil, aber sobald wir in einem Dorf ankamen, war der Weg einigermassen flach. Die Aussicht war sehr toll und heiterte die Laune wieder etwas auf. Insgesamt haben wir 500 Höhenmeter gemacht. Die Meinungen zur Wanderung waren unterschiedlich: Die einen fanden die Wanderung toll und die anderen fanden die Wanderung viel zu anstrengend.

Als wir beim Lagerhaus ankamen, wartete schon ein leckerer Zvieri auf uns. Am Abend hatten wir den Abschlussabend, das heisst, wir traten in Teams in verschiedenen Spielen gegeneinander an. Am Schluss konnten wir noch frei spielen und den Abend geniessen.

Am Freitag putzten wir das Haus und machten uns dann schon wieder auf den Heimweg. Das Lager war mega schön und toll, aber leider viel zu schnell vorbei. Wir hatten echt viel Spass und haben es sehr genossen. Es war also ein voller Erfolg.

Schülerinnen und Schüler der Klasse A2c

HEIMENSTEINLAUF 2025

Herbstzeit ist Heimensteinlauf-Zeit

Am Samstag, 27. September 2025, fand der alljährliche Lauf bei wechselhaften, aber idealen Lauf-Bedingungen statt.

Alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule Seuzach nahmen die beiden Strecken von 6.5 km und 15km in Angriff. Die 1. Sek Klassen wählen normalerweise den 6.5 km Parcours, einige versuchten sich bereits im ersten Jahr an der längeren Strecke. Die Klassen der 2. Sek mussten alle die längere Strecke absolvieren. Da unsere 3. Sek Klassen bereits die Strecken kannten, durften sie selber bestimmen. Dieses Jahr durften wir

Gäste. Eltern und Bekannte besonders zahlreich auf der Laufstrecke begrüssen, so dass eine richtige Lauf-Event-Stimmung aufkam. Die vielen Eltern, Anwohner und ehemaligen Schülerinnen und Schüler waren an der Strecke verteilt und feuerten die rund 300 Läuferinnen und Läufer an, dies machte die müden und schweren Beine erträglicher.

Am letzten Freitag vor den Herbstferien wurde die Rangver-



kündigung vor der Mittagspause durchgeführt. Stephanie Eberhard, Giuseppe Vinci und Raphael Fritschi, die Sportlehrpersonen und Organisatoren, kürten vor versammelter Schüler- und Lehrerschaft die schnellsten Schülerinnen und Schüler der beiden Strecken. Somit konnten am Nachmittag alle Schülerinnen und Schüler in die wohlverdienten Herbstferien entlassen werden.

Schulleituna Pascal Merk

SCHÜLERPARLAMENT

Bericht zur 1. Session

Wie auch in der Primarschule gab es in der Sek Demokratielektionen und so durfte aus allen 16 Klassen je eine delegierte Person und deren Vize in einer stillen Wahl bestimmt werden.

In unserer 1. Session wurden der Präsident und sein Vizepräsident gewählt. Ab der 2. Session leiteten die beiden die Sitzungen vorwiegend selbstständig. Sie werden durch die Schulsozialarbeit und zwei Lehrpersonen unterstützt.

Suchtprävention

An der Sekundarschule Seuzach wurde der Präventionsmorgen durchgeführt. Dies war der Start-

schuss für die Präventionsbildung der Sekundarschule Seuzach. Die Suchprävention besteht aus drei Teilen, verteilt auf die drei Sekundarschuljahre. In der 1. Sek liegt der Schwerpunkt auf den Nikotinprodukten wie Vapes, Zigaretten und Snus. Jugendliche befinden sich in einer Phase starker körperlicher, psychischer und sozialer Veränderung. Neugier, Gruppendruck und die Risikobereitschaft sind in dieser

Zeit erhöht. Deshalb schauen wir zusammen an, welche Auswirkungen die Substanzen auf den Körper, wie auch auf die Psyche haben. Das Ziel ist, die Schutzfaktoren der Jugendlichen zu stärken und

ihnen Bewältigungsstrategien mit auf ihren Lebensweg zu geben.

Schulsozialarbeit und Schulleitung



Sie sind motiviert, herzlich und verantwortungsbewusst?

Tagesfamilien

in Seuzach

gesucht

Wir bieten Ihnen ...

- guten Lohn
- spannende Weiterbildungen
- Übernahme aller administrativen Arbeiten

Infos: www.tfww.ch | info@tfww.ch | 052 203 08 00

persönlich - individuell - beständig



Agenda

Mittwoch, 12. November

Weiterbildungstag, ganzer Tag schulfrei

Donnerstag, 13. November

Nationaler Zukunftstag für alle 1. Klassen

Dienstag, 25. November, 20 Uhr

Schulgemeindeversammlung Trakt 4

Donnerstag, 18. Dezember

Schulball für alle 2. und 3. Klassen

Freitag, 19. Dezember

Weihnachtsanlass für alle 1. Klassen

Samstag, 20. Dezember 2025 bis Samstag, 3. Januar 2026 Weihnachtsferien

RÜCKBLICK UND EINLADUNG ZUM FOTOTREFFEN

Erlebnisferien in der Hostellerie am Schwarzsee

Schon einige Wochen ist es her, seit wir vom 1. bis am 6. September miteinander unterwegs sein konnten und uns in verschiedener Hinsicht verwöhnen liessen.

reformierte kirche seuzach-thurtal

Wir genossen die schöne Umgebung direkt am Schwarzsee, das einzigartige Hotel am See mit sehr grosszügigen Zimmern, Pool und Wellnessbereich, wir liessen uns verwöhnen von feinen Morgen- und Abendessen. Tagsüber faszinierten uns die vielseitigen Ausflüge durch die Gegend, z.B. Guggisberg mit dem Vreneli-Museum, die Riggisalp, Freiburg, die Magdalena-Einsiedelei, eine eindrückliche Rundfahrt über den Jaunpass und nicht zuletzt die Rückfahrt über den «Glunge Buurehof» etc.

Einladung zum Fototreffen

Gerne möchten wir nochmals in den Erinnerungen an diese einmalige Woche «schwelgen», deshalb sind alle eingeladen zum Fototreffen: Dienstag, 2. Dezember, 15 Uhr in der Gemeindestube des Kirchgemeindehauses Seuzach.

Auch wer nicht dabei sein konnte. ist herzlich willkommen. Wir werden auch einen kurzen Blick auf das nächste Jahr werfen, wo wir vom 31. August bis 5. September 2026 ins Flair Hotel Sonnenhof**** in Baiersbronn-Schönmünzach fah-

Pfarrer Rolf Meister



RÜCKBLICK

Beach Camp 2025 in Kroatien (Funtana)

Vom 3. bis 11. Oktober reisten wir mit fast 100 Jugendlichen nach Kroatien.



erreichten wir einen Premium-

Nach einer 12-stündigen Busfahrt Campingplatz direkt am Meer in Funtana – moderne Bungalows,

Sonne, Strand und ideale Bedingungen für eine unvergessliche Woche. Herzlichen Dank an das gesamte Team für den wertvollen Einsatz, insbesondere an die zahlreichen jungen Freiwilligen.

Das Programm umfasste zwölf Themenevents mit Live-Musik, Interviews, Spielen und Inputs. Sechs Jungreferenten gestalteten die Abende aktiv mit. Die Themen wie «Wer ist Jesus?», «Was ist wahre Liebe?» oder «Welchen Stellenwert hat die Kirche?» bewegten viele sichtbar. Täglich bildeten sich lange Schlangen zum Gebet, was uns alle tief berührte und zeigte, wie stark Gott in dieser Woche wirkte.

Sport und Gemeinschaft kamen ebenfalls nicht zu kurz: zwei Workshop-Nachmittage sowie Beach-Sportturniere sorgten für Action, Teamgeist und viele lachende Gesichter. Ein besonderes Highlight war der Ausflug ins historische Pula mit Kolosseum-Besuch und Stadtbummel. Dankbar, gestärkt im Glauben und reich an Erinnerungen kehrten wir nach Hause zurück. Das Beach Camp 2025 war für viele weit mehr als nur Ferien – es schenkte Freundschaft, Tiefe, Hoffnung und Momente, die bleiben.

Vom 2. bis am 10. Oktober 2026 wird das nächste Camp in Italien (Toskana) stattfinden. Anmeldungen sind schon bald auf www.beachcamp.ch möglich.

Dan Schmid, Sozialdiakon

Alltagsgottesdienst

Freitag, 7. November, 19.30 Uhr, ref. Kirche Seuzach. Thema: «Eigentlich...».

Mit Pfr. Rolf Meister und einem Apéro nach dem Gottesdienst.



Manne-Zmorge Seuzach

Samstag, 22. November, 9.30 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang Alterszentrum im Geeren (AZiG).



Wir werfen einen Blick zurück in die Geschichte von Seuzach. Marcel Fritz nimmt uns mit auf eine spannende Führung durchs Schaulager. Im Anschluss gemütlicher Kaffee im AZiG-Restaurant.

Wir freuen uns auf einen bereichernden Vormittag!

Kontakt

Priska Rauber, Sozialdiakonin, priska.rauber@ref-st.ch.

«CHRÄNZLE» IM OBERWIS

Mittwoch, 26. November, von 13 bis 17 Uhr im Saal vom Zentrum Oberwis.



Wir laden Sie zum alljährlichen «Chränzle» ganz herzlich ein. Wie jedes Jahr können Sie frei (ohne Anleitung) Ihren Adventsschmuck herstellen. Wir stellen Ihnen diverses Grünzeug gratis zur Verfügung. Strohringe und verschiedenes Dekorationsmaterial können vor Ort gekauft werden. Das Beatus-Heim wird auch dieses Jahr mit einem Kerzenverkaufsstand anwesend sein. Mitzubringen brauchen Sie lediglich Ihre eigene Gartenschere. Natürlich dürfen Sie auch Ihr eige-

nes Arbeitsmaterial mitbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Damit Sie in Ruhe an Ihrem Kunstwerk arbeiten können, ist eine Kinderbastelecke eingerichtet, wo Ihre Kinder betreut werden.

Wir vom Vorbereitungsteam freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag in geselliger Runde.

Organisationsteam der Ortskirchenkommission Seuzach

JOY SPIRIT UNITED-Gottesdienst

Samstag, 29. November, 19 Uhr, Türöffnung 18.30 Uhr, Zentrum Oberwis, Seuzach.

Thema: «Lonely? - Niemals allein».

Dieser Gottesdienst ist für junge Erwachsene und Familien. Mit Live-Band und Popchor sowie einer alltagsnahen Predigt von Dan Schmid. Im Anschluss Grill & Chill mit Glühwein.

Kontakt

Dan Schmid, Sozialdiakon, dan.schmid@ref-st.ch.

Nächstes Datum

20. Dezember.

Fiire mit de Chliine

Samstag, 6. Dezember, 10 Uhr, kath. Kirche Seuzach. Thema: «Samichlaus».

Das «Fiire mit de Chliine» ist ein Gottesdienst für Kinder im Alter ab ca. 2 Jahren. Die Kinder besuchen ihn gemeinsam mit einer Begleitperson, beispielsweise ihren Eltern oder Grosseltern.

Kontakt

Rolf Meister rolf.meister@ref-st.ch.



B-Ängeli Treff Seuzach

Mittwoch, 3. Dezember, 9 bis 11.30 Uhr, Zentrum Oberwis, Seuzach.

Ein Begegnungsort für Mütter, Väter und Grosseltern mit Kleinkindern bis zum Kindergartenalter. Kinder unter 2 Jahren nur in Begleitung eines Elternteils. Fr. 2.— pro Kind für den ganzen Morgen als Unkostenbeitrag für den Znüni sowie Spielund Bastelmaterial.

Info

www.ref-st.ch/baengelitreff



Gospel-Chorprojekt

Samstag, 20. Dezember, 19 Uhr, Zentrum Oberwis Seuzach.

Zusammen singen wir mit der Jugendband einige poppig-soulige sowie gospelige Lieder. Singen tut der Seele gut. Darum laden wir herzlich alle Jugendlichen ab der 7. Klasse und Erwachsenen dazu ein. Auch Anfänger sind willkommen!

Proben

26.11./3.12./10.12/17.12, jeweils mittwochs von 19 bis 21 Uhr.

Aufführung

Samstag, 20.12., 19 Uhr, Zentrum Oberwis Seuzach.

Chorleiter

Dan Schmid, Sozialdiakon und erfahrener Chor- und Bandleiter.



Anmeldung bis am 21. November mit dem QR-Code.



URSULA RUSCH.

Design und Couture Atelier

Lassen Sie uns gemeinsam Ihr neues Lieblingskleid kreieren, seien Sie mit dabei in der Gestaltung.

Ich freue mich auf Ihren Besuch oder vereinbaren Sie einen persönlichen Termin.

Stationsstrasse 50 in Seuzach 052 335 25 15

GEMEINSAM AUF DEM WEG

29 Jugendliche starten ihren Firmweg

Mit einem feierlichen Gottesdienst am 14. September begann für 29 junge Menschen unserer Kirchgemeinde der Weg zur Firmung.



Gemeinsam mit ihren Familien sowie der Gemeinde starteten sie offiziell in diese besondere Zeit der Vorbereitung. Danach stärkten sich die Jugendlichen bei einem Brunch und anschliessend setzten sich die Firmandinnen und Firmanden auch mit sich selbst und ihrem Glauben auseinander. Fragen nach dem eigenen Leben, der persönlichen Beziehung zu Gott und der Bedeutung von Glauben im Alltag standen dabei im Mittelpunkt.

Fiorella Andreato und Kristina Crvenkovic



MÄNNERVEREIN ST. MARTIN

Festgottesdienst zum 50-Jahr-Jubiläum

Sonntag, 9. November, 10 Uhr, Kirche St. Martin.

Wir feiern in diesem Gottesdienst nebst unserem Kirchenpatron, dem Hl. Martin, auch das 50jährige Bestehen unseres Männervereins. Musikalisch wird der Gottesdienst von unserem Kirchenchor Cantus Sanctus gestaltet. Anschliessend gibt es einen Apéro riche, welcher vom Männerverein vorbereitet wird. Der Apéro wird mit Bildern aus der Vereinsgeschichte illustriert.

Wir freuen uns über zahlreiche Mitfeiernde.

Männerverein St. Martin

KATHOLISCHER FRAUENVEREIN

Adventsgestecke herstellen

Freitag, 28. November, 9 bis 18 Uhr, im Pfarreizentrum St. Martin.

Beim gemütlichen Beisammensein stecken und binden wir Adventskränze und winterlichen Türschmuck. Tannäste und Grünzeug sind vorhanden. Bitte selber mitbringen: Gartenschere, Draht, Ring für den Kranz (Stroh oder Styropor etc.), Dekorationsmaterial, Kerzen, spezielles Grünzeug nach eigenem Bedarf. Grünzeug wie Thuja, Wachholder, Buchs etc. wird gerne entgegengenommen. Bitte bei Katharina Schneider melden (wird gerne abgeholt) oder mitbringen.



Unkostenbeitrag: Fr. 5.–/Nichtmitglieder Fr. 10.–. Frauen und Männer und auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Kath. Frauenverein

ÖKUMENISCHER MITTAGSTISCH

Zäme ässe

Dienstag, 2. Dezember, 12 bis 14 Uhr, Pfarreizentrum St. Martin.

Einmal im Monat geniessen Jung und Alt ein feines Menü.

Anmeldung

Online bis am Mittwoch, 26. November, 16 Uhr auf www.reformiertseuzach-thurtal.ch/zaemeaesse.

Ab Donnerstag, 27. November, an das Sekretariat der Kath. Pfarrei St. Martin, Telefon 052 335 33 52.



Dezember-Menü

Bouillon mit Eierstich, Braten mit Kartoffelgratin, Erbsli & Rübli, Adventsdessert

FRAUEN- UND MÄNNERVEREIN

Besinnliche Adventsfeier

Freitag, 5. Dezember, 19 Uhr, Kirche St. Martin.

Wir wollen uns auf die Weihnachtszeit einstimmen. Alle Mitglieder des Frauen- und Männervereins sind zu einer besinnlichen Feier in der Kirche eingeladen. Gäste sind ebenfalls herzlich will-

kommen. Anschliessend findet ein gemütliches Beisammensein im Pfarreizentrum statt.

Frauen- und Männerverein

·Gratis gesucht

·Haushalt/Reinigung

·Zu vermieten

·Zu mieten gesucht

·Zu kaufen gesucht

·Verschiedenes

Dafür Kleinanzeigen in der Seuzi Zytig

RÄBELIECHTLIUMZUG

Neues und Wichtiges

Nicht vergessen: Am Samstag, 8. November, ist wieder Räbeliechtli-Zeit!



In diesem Jahr gibt es einige Neuerungen beim beliebten Umzug. Er beginnt etwas früher, damit die Kinder ihre selbst geschnitzten Räben noch im Hellen präsentieren können und genug Energie haben, um bis zum Schluss mitzulaufen. Neu stehen zwei Routen zur Auswahl: Route Weiher (Start beim Parkplatz) und Route Schneckenwiese (Start beim Kindergarten). Beide Wege sind kürzer als in den vergangenen Jahren, damit auch die kleinsten Teilnehmenden mit Freude dabei sein können.

Start um 17.30 Uhr

Treffpunkt ist jeweils um 17.25 Uhr und um 17.30 Uhr machen sich die Gruppen gemeinsam auf den Weg. An der Hettlingerstrasse treffen die beiden Gruppen zusammen und ziehen vereint zum Sekundarschulhaus Halden. Dort wird gemeinsam gesungen – begleitet von Gi-



tarrenklängen – bevor Speisen und Getränke auf die Teilnehmenden warten.

Ein stimmungsvoller Abend für Gross und Klein – wir freuen uns auf viele leuchtende Räben und fröhliche Gesichter!

Vorverkauf der Räbeliechtli-Coupons

Am Freitag, 7. November 2025, findet im Kindergarten Schneckenwiese der Vorverkauf der Coupons



Eine gern besuchte Kirche mit

für das Räbeliechtli statt. Der Verkauf dauert von 8 bis 10.15 Uhr.

Die Räben für die Kindergartenkinder werden wie jedes Jahr vom Elternforum gesponsert und am Schnitzen-Tag durch die Kindergartenlehrerin verteilt. Neu im Angebot: Poulet-Wienerli, LED-Kerzen und Teelichter.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.



Elternforum Seuzach-Ohringen





kirche seuzach-thurtal

WENN MUSIK GESCHICHTEN ERZÄHLT

Konzert in der Kirche der Musikgesellschaft Seuzach

Am Sonntag, 23. November 2025, verwandelt sich die Kirche St. Martin in Seuzach in einen Klangraum voller Geschichten. Die Musikgesellschaft Seuzach lädt ein zum traditionellen Konzert in der Kirche – und dieses Jahr steht alles unter dem Motto: «Musik erzählt Geschichten».





Eine besonders schöne Geschichte beginnt mit unserem jungen Trompeter Simon Kläui. Als passionierter Blasmusikant hört er bei der Arbeit Musik. Die Algorithmen schlagen ihm regelmässig neue Stücke vor und eines Tages war da Ross Roy. Das Werk hat ihn sofort gepackt. Er kaufte es, hörte es immer wieder und schlug es unserem Dirigenten Sandro Pfister vor. Der Vorschlag war wie das fehlende Puzzlestück im Konzertbild – und passte perfekt ins musikalische Konzept.

Ein Programm der Kontraste

Dieses Konzept lebt von Kontrasten. Der volle, symphonische Klang

von Ross Roy trifft auf die durchsichtige, fast kammermusikalische Transparenz von Ennio Morricones Once Upon a Time in the West. Während Ross Roy mit Energie und Dichte überzeugt, verlangt Morricone viel Feingefühl – dünn gesetzt, in schwieriger Tonart, solistisch und offen. Dazwischen liegt ein Stück wie Rippling Watercolors, das mit ungewohnten Harmonien und subtilen Tempowechseln unsere musikalischen Kompetenzen herausfordert.

Auch die weiteren Werke im Programm erzählen auf ihre Weise Geschichten – mal farbenreich, mal episch, mal mit einem Augenzwinkern. Where Eagles Soar eröffnet das Konzert mit majestätischem Orchesterklang, der sich wie ein Adlerflug über weite Berglandschaften erhebt. Es ist ein Stück, das Raum schafft und die Zuhörer mitnimmt in luftige Höhen. Mit The Story wird es dann persönlich: eine gefühlvolle Ballade, die leise Emotionen weckt und musikalisch berührt. Und zum Schluss bringt The Polar Express einen Hauch von Winterzauber in die Kirche – ein verspieltes, filmisches Werk, das Gross und Klein auf eine magische Zugfahrt zum Nordpol entführt.

Diese musikalische Vielfalt ist kein Zufall. Sie ist Teil unserer methodischen Arbeit, mit der wir als Verein wachsen wollen – nicht nur mit Blick auf das kommende Eidgenössische Musikfest, sondern als langfristige Entwicklung. Wir wollen vertieft arbeiten, neue Klangwelten entdecken und unsere Fähigkeiten als Orchester weiterentwickeln – und dabei auch die Wünsche unserer Mitglieder berücksichtigen.

Ab 16.15 Uhr Konzertapéro

Das Konzert beginnt um 17 Uhr in der Katholischen Kirche St. Martin in Seuzach. Bereits ab 16.15 Uhr laden wir zum Konzertapéro im Pfarreisaal ein. Im Anschluss an das Konzert gibt es einen gemütlichen Spaghettiplausch. Das ausführliche Konzertprogramm finden Sie unter www.mgseuzach.ch.

Der Eintritt ist frei, Kollekte am Ausgang. Wir freuen uns auf ein Publikum, das zuhört, mitfühlt und sich von musikalischen Geschichten berühren lässt.

Marcel Kunz Musikgesellschaft Seuzach



IM BEATUS-HEIM

Inspire – Veeano in Concert

Am Sonntag, 30. November, um 16 Uhr findet im Beatus-Heim ein Konzert der Seuzacher Familienband «Veeano» statt.



Die Familienband wird ihre eigenen Kompositionen aufführen, die hauptsächlich dem Stil westlicher Musik entsprechen, jedoch durch ein südindisches Instrument, die Veena, mit ostindischen Melodien verschmelzen, begleitet von einer Märchengeschichte, «Inspire». Für dieses Konzert ist auch ein Stück klassischer, indischer Musik geplant.

Die Familienband besteht aus

- ihrem Lead-Musiker, dem zwölfjährigen Siddharth Michael am Klavier, der ihre Lieder mitkomponiert;
- seiner neunjährigen Schwester Nivedita, der «Trommelfee» am Schlagzeug;
- der Mutter Rashmi, die das südindische Instrument Veena spielt sowie



dem Vater, der dirigiert, die meisten Lieder komponiert und auf der Gitarre begleitet.

Veeano hat viele ihrer Kompositionen auf YouTube veröffentlicht, die schon viele Menschen in der ganzen Welt erreicht haben. Beide Kinder sind in der Schweizer Musikszene sehr aktiv. Dank der Jugendmusikschule Winterthur haben Siddharth und Nivedita schon in mehreren Konzerten im Kanton Zürich gespielt. Sie traten beim Schweizer Jugendmusikwettbewerb 2025 mit ihrem Lied «The Journey» auf und gewannen einen 2. Preis. Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.veeano.ch.

Anmeldung

Für eine Anmeldung mit dem Vermerk «Veeano Konzert» an

Beatus-Heim

Telefon 052 320 00 20

E-Mail verwaltung@beatusheim.ch sind wir Ihnen dankbar, da die Platzanzahl begrenzt ist. Der Eintritt ist kostenlos/freiwillige Kollekte.

Wir freuen uns darauf, Sie beim Konzert begrüssen zu dürfen und gemeinsam mit Ihnen einen zauberhaften Musikabend zu erleben!

Beatus-Heim Seuzach



Heizen mit Gas - Bereit für kommende Zeiten dank flexibler Technik

Moderne Gasheizungen sind nicht nur äusserst sparsam und leise, sondern schon jetzt bereit für die Zukunft. Sie können mit einem Wärmepumpen-Boiler und/oder einer Photovoltalk-Anlage kombiniert werden. Zudem sind neue Gasheizungen technisch bereit für den Einsatz von erneuerbaren Gasen wie Biogas, Wasserstoff und synthetischem Gas.

071 747 10 10 | gravag.ch



AM 1. ADVENT

Seuzacher Sonntagsverkauf

Schon bald wieder beginnt die Adventszeit. Und auch dieses Jahr laden die Seuzemer Fachgeschäfte zum traditionellen weihnächtlichen Sonntagsverkauf ein!

Alle Seuzemerinnen und Seuzemer wie auch alle Bewohnenden der umliegenden Gemeinden sind herzlich eingeladen, die zahlreichen Geschäfte und Läden in Seuzach in vorweihnachtlicher Stimmung zu erkunden und zwar am: Sonntag, 30. November 2025, von 11 bis 16 Uhr.

Das Einkaufsangebot in Seuzach ist vielfältig und die teilnehmenden Geschäfte und Läden verfügen über eine ausgezeichnete und fachkundige Beratungskompetenz, welche Sie am Sonntagsverkauf in gemütlichem Rahmen und ohne Stress gerne testen dürfen. An allen unten aufgeführten Standorten gibt es zudem ein spezielles Sonntagsverkaufs-Angebot oder feine Leckerbissen, Getränke und andere Attraktionen.

Geniessen Sie einen abwechslungsreichen und spannenden Sonntag mit Ihrer Familie in Seuzach.

Wir freuen uns auf Sie!





Ursula Rusch Atelier www.ursula-rusch.ch Stationsstrasse 50 052 335 25 15

Optik Sonderer

Stationsstrasse 50

052 335 33 95

Steinpilz Risotto

Wave Rock

052 335 42 00

für Ihren Einkauf

Stationsstrasse 28

Überraschungsgeschen

www.optiksonderer.ch

Seuzifit AG www.seuzifit.ch Strehlgasse 24 052 320 80 20

Öffnungszeiten 8.00-17.00 Uhr Gratis Körperanalyse (InBody)

miotop & Sondi_drive Café Bäckerei Meier www.baeckerei-meier.ch www.miotop.ch Breitestrasse 25 www.sondidrive.ch 052 335 50 05 Stationsstrasse 12 Kaffee, Dessert, Glace 8.00-16.00 Uhr

FAS Fahrassistenz Systeme, verschiedene Antriebssysteme Kaffee und Kuchen

Gusto & Passione Stationsstrasse 3 079 338 03 87 Verschiedene Degustationen (Panattone, Käse ect.)

www.fashionundclassics.ch Obstgartenstrasse 6

Bibliothek Seuzach

Weihnachtliches Basteln für Gross und Klein 13.30 - 16.00

www.seuzach.ch

Breitestrasse 6a

052 320 41 41

Fashion & Classics GmbH Kinderschminken & Glühmost

S BESCHT VO SEUZI.

Attraktive Angebote bei den teilnehmenden Geschäften Kulinarisches Degustationen Überraschungsgeschenk Kinderschminken und vieles mehr...



Glühweinstand & Mützenverkauf für einen guten Zweck

Mehlhüsli Konfetti-Verein www.mehlhuesli.ch Avner-Hamburger, Würste, Raclettschnitte, Marroni Susi, Produkte aus dem Avers





EIN BELIEBTER TREFFPUNKT AM SONNTAGSVERKAUF

Genuss und Begegnung beim Mehlhüsli

Der 1. Advent in Seuzach – das bedeutet: Sonntagsverkauf!



Was gibt es in dieser besonderen Jahreszeit Schöneres, als bei einem gemütlichen Sonntagsspaziergang bekannte Gesichter zu treffen, sich auf einen Schwatz einzulassen und sich von feinen Leckereien verwöhnen zu lassen? Fast schon zur Tradition geworden sind unser Genuss-Beizli und die beiden Verkaufsstände beim Mehlhüsli. Ein beliebter und geschätzter Treffpunkt für Gross und Klein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, vielleicht verbunden mit einem kurzen Gespräch oder einem Blick ins Mehlhüsli, falls Sie das nicht längst schon getan haben. Ein herzliches Dankeschön an alle Nutzerinnen und Nutzer für die grosse Wertschätzung und Sorgfalt, mit der

unser kleines, aber feines Hüsli übers Jahr hinweg genutzt wird.

Willkommen im Mehlhüsli-Beizli



Gönnen Sie sich am Sonntag, 30. November, zwischen 11 und 17 Uhr eine Pause im Mehlhüsli-Beizli und geniessen Sie allerlei feine Sachen! Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt:

- Käseschnitte
- Grillwürste
- Feine Hamburger aus dem Avers
- Glühwein, Kaffee & Kuchen
- allerlei Getränke



Auch 2025 war einiges los: Rund 300 Zeitblöcke wurden gebucht –

Marroni-Stand mit Susi Greenidge



Frisch geröstete Marroni direkt beim Mehlhüsli – ein Genuss für



an beinahe 200 Tagen war das Mehlhüsli im Einsatz!

Produkte aus dem Avers



Eine Delegation aus dem Avers bietet eine feine Auswahl regionaler Spezialitäten an:

- viel frische Produkte
- Käse Fleisch- und Wurstwaren
- «Chümi-Schnaps» bekannt und beliebt in Seuzach und Ohringen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 30. November und wünschen Ihnen eine stimmungsvolle Adventszeit!

Verein Konfetti Seuzach

AM SEUZACHER SONNTAGSVERKAUF

Vorläse für Chliini erstmals in Seuzach

Das Elternforum Seuzach-Ohringen und 7KOMMA4 arbeiten gemeinsam daran, in Seuzach die Eventserie «Vorläse für Chliini» zu etablieren, die aktuell jeweils einmal im Monat in der Burgtrotte in Hettlingen stattfindet.



Eingeladen sind alle Kinder ab drei Jahren und ihre Lieblingsmenschen, es sich gemütlich zu machen und mit Sabrina Heinicke auf eine Reise in die zauberhafte Welt der Buchstaben zu gehen. Dazu nehmen wir den Seuzacher Sonntagsverkauf vom 30. November zum Anlass, den Event «Vorläse für Chliini» erstmals auch in Seuzach



anzubieten und bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich bei Kurt Meile und seinem Team vom Seuzifit, dass sie uns mit der Bereitstellung eines Raumes für diesen Tag so tatkräftig unterstützen.

Vorlesezeiten

Vorgelesen wird zu folgenden Zeiten – jeweils für rund eine halbe Stunde:

- Um 10:00 Uhr und 15:00 Uhr sind Kinder ab drei Jahren herzlich willkommen, um den Geschichten zu lauschen.
- Für Kinder ab fünf Jahren wird um 11 Uhr und 14 Uhr vorgelesen.

Wir bitten alle Gäste, mindestens fünf Minuten vor Lesebeginn ihre Plätze einzunehmen, und freuen uns auf viele neue sowie bekannte Gesichter.

Die Veranstaltung findet am Sonntag, 30. November 2025, im Kursraum des Seuzifit an der Strehlgasse 24 in Seuzach statt. Der Eintritt erfolgt gegen Kollekte.

Elternforum Seuzach-Ohringen



DEZEMBER-GESCHICHTEN-ZAUBER

Machen Sie mit!

Alle sind herzlich eingeladen, von Privatpersonen über Schulen bis hin zu Geschäften und Institutionen in Seuzach.



Helfen auch Sie mit, Seuzach im Monat Dezember märchenhaft zu verzaubern, die Augen von Gross und Klein zum Leuchten zu bringen, die Herzen mit Geschichten zu berühren und dem Einen oder Anderen einen besinnlichen Moment zu schenken. Das Ziel des Dezember-Geschichten-Zaubers ist es, allen Bewohnenden von Seuzach, Jung und Alt, eine Freude zu bereiten.

Sie suchen sich eine Geschichte aus, kreieren eine passende Dekoration dazu und stellen sie der Öffentlichkeit vom 1. bis am 31. Dezember 2025 zum Lesen und Bewundern zur Verfügung.

So geht es

- 1.Melden Sie sich bis spätestens 15. November 2025 per E-Mail, papeso@gmx.ch oder Telefon 052 335 05 44 an, um den Titel Ihrer Geschichte bekannt zu geben.
- 2. Passend zur Geschichte schmücken Sie nach eigenem Können

und Gutdünken ein Fenstersims, einen Briefkasten, ein Fenster, eine Garage oder eine Türe etc.

- 3. Die Geschichte bringen Sie am entsprechenden Dekorationsort gut sichtbar an.
- 4.Vom 1. bis am 31. Dezember ist Ihre Geschichte zugänglich und jeweils ab 16.30 bis mindestens 21 Uhr beleuchtet.

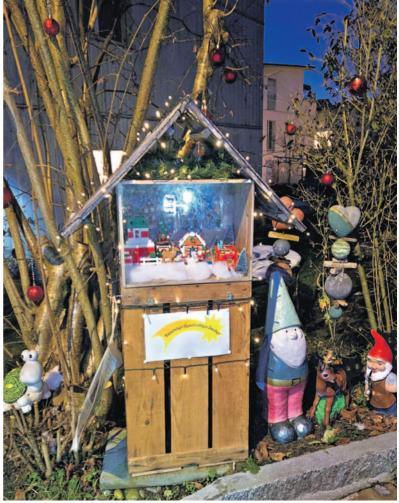
Alle Geschichtentitel inklusive Namen/Institution, Adresse, Rollstuhl/ Kinderwagen zugänglich ja/nein sowie dem Hinweis, ob die Geschichte eher für Kinder bzw. Erwachsene gedacht ist, werden in der Dezemberausgabe der Seuzi Zytig zusammen mit einem Plan der Standorte publiziert. Wenn Sie Hilfe benötigen, Fragen oder Anregungen haben, stehe ich Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Ich freue mich, wenn es auch Ihnen am Herzen liegt, Bewohnenden aus unserem Dorf eine Freude zu bereiten und ihnen ein Lächeln auf das Gesicht zu zaubern. Vielen Dank allen, die am Dezember-Geschichten-Zauber mitwirken.

Patrizia Peyer-Sonderegger







ADVENTSFENSTER BRANDBÜHL

Gemeinsam den Advent zum Leuchten bringen

Der Zauber der Adventszeit steht vor der Tür – und mit ihm die leuchtende Tradition der Adventsfenster. Auch in diesem Jahr möchten wir unser Quartier in ein kleines Winterwunderland verwandeln. Jeden Abend im Dezember soll ein Fenster in festlichem Glanz erstrahlen und uns allen ein Stück Weihnachtsfreude schenken.

Advent ist die Zeit des Wartens. Wir warten auf das, was kommen soll – und wissen doch, dass es schon begonnen hat. (Dietrich Bonhoeffer)



Auf abendlichen Spaziergängen die geschmückten Fenster bestaunen, da und dort bei einem offenen Türchen auf einen Glühwein, eine Suppe oder ein Guetzli einkehren, Freunde und Nachbarn treffen, am wärmenden Feuer sitzen und ein bisschen Weihnachtsmagie geniessen. Es wäre wunderbar, wenn wir wieder alle 24 Fenster bunt befüllen können. Dies kann ein Fenster, eine besondere Beleuchtung, eine weihnachtliche Dekoration oder eine kreativ gestaltete Ecke sein. Wer möchte, kann zudem sein Haus oder seinen Garten für einen Apéro öffnen.

Anmeldung

Anmeldungen nehmen wir gerne bis zum 21. November entgegen: Denise Fisler, Tel. 079 318 00 59, deniseslipka@hotmail.com.

Gebt uns euer Wunsch- und Alternativdatum an und ob ihr einen Abend «open house» indoor/out-



door anbieten möchtet (18 bis 20 und 19 bis 21 Uhr). Ende November werden wir die Liste mit allen Adventsfenstern an die Haushaltungen im Brandbühl verteilen. Das Fenster wird jeweils ab dem ausgewählten Tag bis am 31. Dezem-

ber täglich ab 17 Uhr beleuchtet. Wir freuen uns auf kreative Ideen, funkelnde Fenster und schöne Momente des Beisammenseins.

Denise Fisler Gotthelfstrasse 37



Brahaldenstrasse 10, 8412 Hünikon, 052 335 50 07 juergmoserschreinerei.ch



IM SEUZACHER WALD

Besuche den Chlaus in seiner Hütte

Seit vielen Jahren kommt der Chlaus auch nach Seuzach. Auch dieses Jahr öffnet er die Türe zu seiner authentischen Hütte am Waldrand.



Besonders für die Kinder ist dies ein Erlebnis für alle Sinne: Sie können einen zauberhaften Nachmittag voll vorweihnachtlicher Stimmung zusammen mit Chlaus und Schmutzli verbringen, um mit ihnen zu plaudern und vom vergangenen Jahr zu erzählen, Bilder zu malen oder Punsch zu trinken. Vielleicht gibt es sogar die Gelegenheit, mit den Beiden den Ofen zu befeuern, um ihnen beim Guetzlibacken tatkräftig unter die Arme zu greifen. Ebenfalls haben Gross und Klein die Möglichkeit, sich in der kleinen Festwirtschaft zu verpflegen, sowie sich mit Freunden, Kollegen oder Familie am grossen

Feuer auszutauschen und aufzuwärmen

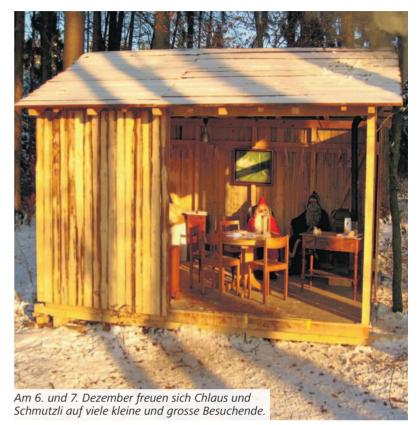
Am 6. und 7. Dezember

Der Chlaus und Schmutzli empfangen die Besuchenden wie in den Jahren zuvor in der Hütte beim Start vom Vita-Parcours neben dem Reservoir und zwar am Samstag, 6. Dezember sowie Sonntag, 7. Dezember 2025, jeweils von 15 bis 19 Uhr. Auf www.tvseuzach.ch/chlaus finden Sie weiterführende Informationen.

Keine Hausbesuche

Da leider die Nachfrage nach Chlausbesuche in den eigenen vier Wänden in den letzten Jahren rückläufig war und der Chlaus in diesem Jahr viele Vorbereitungen treffen muss, ist es ihm leider nicht möglich Hausbesuche durchzuführen. Somit freut er sich über jeden Besuch bei ihm in seiner Waldhütte.

Robin Hagen





NEUJAHRSKONZERT 2026 DER SEUZACHER KONZERTREIHE

«Die Nacht der Tenöre»

Sonntag, 11. Januar 2026, 17.30 Uhr im Saal Zentrum Oberwis, Seuzach. Daniel Moos, Klavier/Moderation, präsentiert Leonardo Gramegna, Tenor; John Uhlenhopp, Tenor; Valentino Sun, Tenor; Gaja Basic, Flöte und Claude Hauri, Cello.







Der Gründer und künstlerische Leiter Daniel Moos am Flügel überrascht am 11. Januar am 33. Neujahrskonzert das Publikum mit einem Highlight im Zentrum Oberwis: «Die Nacht der Tenöre» – mit einer fantastischen, internationalen Besetzung. Begleitet werden die drei Tenöre Leonardo Gramegna, John Uhlenhopp und Valentino Sun von Gaja Bašič, Flöte, – sie ist zum ersten Mal in Seuzach zu hören – und vom Cellisten Claude Hauri, ein anerkannter Begleiter auch der Seuzacher Konzertreihe.

Drei Tenöre lösten einen «Klassik-Boom» aus

1990 sangen die weltbekannten Tenöre, Pavarotti, Domingo und Carreras, welche damals auch als «musikalische Rivalen» galten, erstmals zusammen in den Caracalla-Thermen in Rom anlässlich der Fussball-WM. Der Gedanke war, klassische Musik für ein breiteres Publikum zugänglich zu machen. Es wurde ein riesiger kommerzieller Erfolg – Millionen verkaufte Alben und TV-Übertragungen waren das Resultat. Der Klassik-Boom hält bei vielen Musik-Freunden immer noch an. Darum geht Daniel Moos 2026 mit dem neuen Programm «Die Nacht der Tenöre» mit internationalen Top-Tenören und einem Top-Ensemble auf Tournée und bringt das einzigartige Erlebnis auch nach Seuzach.

Drei weltbekannte Tenöre

Leonardo Gramegna, Tenor aus Bari, ist schon seit über 15 Jahren auf den grossen Bühnen der Opernwelt unterwegs in bekannten Klassikern wie Aida, Tosca, Nabucco oder Madame Butterfly. John Uhlenhopp war als Heldentenor in grossen Opern wie Lohengrin, Tristan und Isolde, Pagliacci oder Boris Godunow auf Bühnen in den USA und Europa zu erleben, wobei er z.B. in Wien auch in Operetten zu bewundern war. Valentino Sun Tianxuefei aus China, der jüngste der drei Tenöre, hatte das

Privileg, an der «Accademia der Mailänder Scala» seine Studien zu perfektionieren und bereits Auftritte in der Mailänder Scala oder dem Teatro San Carlo in Neapel im Palmarès zu haben. In zahlreichen Opern wie Matrimonio Segreto. Romeo e Juliette oder La Traviata, durfte er in verschiedenen Rollen debütieren. Er sang auch in grossen Konzertsälen in China und war im August in La Traviata in Guangzhou zu erleben! Die Instrumentalsolisten Gaja Bašič und Claude Hauri werden auch als Ensemble brillieren und mit einer vielseitigen Klangpalette auffahren. Am Flügel moderiert der Pianist Daniel Moos gewohnt kurzweilig und brillant.

Jeder kennt sie, die Tenöre, welche das letzte Jahrhundert geprägt haben: Enrico Caruso, Mario Lanza, Luciano Pavarotti, Placido Domingo, José Carreras oder Andrea Bocelli. Erleben Sie hautnah einen Abend voller Stimmung – und ein Fest des tenoralen Glanzes, garniert mit mediterranem Charme. Bekannte Lieder wie Granada, Wien, Wien nur du allein, Dein ist mein ganzes Herz, Funiculi-Funicula, Mattinata, Questa o Quella, Nessun Dorma, Torna a Surriento, Tarantella, Mamma, Non ti scordar di me, und viele mehr werden von betörenden Tenorstimmen der Spitzenklasse interpretiert.

Daniel Moos – Garant für unterhaltsame Klassik

Daniel Moos, Pianist, Dirigent und Produzent, studierte in Lugano, Zürich, Wien, Rom und Bayreuth. Über 20 Live-CD's produzierte er für seine Produktionsfirma IMP und über 100 Firmen buchten seit 1993 mehr als 1600 Anlässe, welche von über 400'000 Gästen besucht wurden. Daniel Moos gründete und leitet Konzertreihen im Tessin, in der Zentralschweiz, im Zürcher Weinland und in Graubünden. Mit Musik verwandelt er Konferenzen und Fachanlässe zum emotionalen Erlebnis. Seit 2023 steht das exklusive, multimediale Projekt «Steps in Space» mit dem Astronauten Prof. Claude Nicollier und der Live Performance des «WeltraumEnsemble» (10 Solisten) auf dem Programm, welches bereits über 5000 geladene Gäste begeistert hat. Und am 8. Januar 2023 feierte die von ihm gegründete Seuzacher Konzertreihe ihr 30-jähriges Jubiläum.

Karten und Preise

Ticket Reservation online

http://seuzacherkonzertreihe.your ticket.ch

Abendkasse

ab 16.30 Uhr, nur Barbezahlung möglich

Ticketpreise

Normal Fr. 49.–/Studenten Fr. 25.–/ Kinder bis 12 Jahre gratis Bestellte Karten können grundsätzlich nicht zurückgegeben werden

Mehr Infos

www.guidle.com/JQHctW





INTENSIVE PROBENARBEIT

Drei Geister für Charlène

Die Proben für das neue Stück sind in vollem Gange. Bereits nach den Sommerferien trafen sich Schauspielerinnen, Schauspieler und der Regisseur Fabrizio Daniele zweimal in der Woche, damit die Komödie von Joel Müller ein voller Erfolg wird.



Dieses Mal spielt der lustige Zweiakter nicht in einer Hotelsuite, sondern in der altehrwürdigen Villa Heimenstein. Charlène Meier – von der Geldnot getrieben – versucht die Villa mit Hilfe ihrer Putzkraft, Frau Zollberger, zu verkaufen. Doch Geister treiben ihr Unwesen und vergraulten alle bisherigen Interessenten. Der neuste potentielle Kandidat, Herr Wälti, scheint ernsthaftes Interesse an der Villa zu haben. Das ist Charlènes Chance!

Damit ihr die Geister nicht wieder einen Strich durch die Rechnung machen, heuert sie die zwei professionellen Geisterjägerinnen Bea und Lea an. Mit spannenden und einfallsreichen Objekten wollen sie den Geistern an den Kragen. Ob es ihnen gelingt die Geister zu verjagen, damit Charlène die Villa an Herr Wälti verkaufen kann?

Dieses und über Jahrhunderte gehütete Geheimnisse werden in den Vorstellungen im Januar und Februar im Zentrum Oberwis gelüftet. Lassen Sie sich überraschen und geniessen Sie einen Abend voller Spuk, Chaos und unvergesslicher Lacher.

Tickets sind ab sofort erhältlich auf www.volkstheater-chrebsbach.ch/tickets oder unter 076 713 77 60 (donnerstags von 18 bis 20 Uhr).



Ticketpreise

Erwachsene: 30 Franken. Jugendliche bis 18 Jahre, Lernende und Studierende:15 Franken. Kinder bis 6 Jahre: gratis

Abendkasse

1 Stunde vor Vorstellungsbeginn. Alle Plätze sind nummeriert

Melanie Heiniger

SAAL ZENTRUM OBERWIS, SEUZACH Aufführungsdaten

23. Januar	20.15 Uhr
24. Januar	20.15 Uhr
25. Januar	15.15 Uhr
28. Januar	20.15 Uhr
30. Januar	20.15 Uhr
31. Januar	20.15 Uhr
1. Februar	15.15 Uhr
5. Februar	20.15 Uhr
6. Februar	20.15 Uhr
	24. Januar 25. Januar 28. Januar 30. Januar 31. Januar 1. Februar 5. Februar









IMMOBILIEN • VERSCHIEDENES

KAUFEN

VERKAUFEN

MIETEN

• ZU MIETEN GESUCHT

Kleinanzeigen in der SEUZI ZYTIG

Danke

für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung!

Ihr Seuzi Zytig-Team.



FAMILIENTAG

Siegerehrung Ohringeriade

Zum Abschluss der fünftägigen Feierlichkeiten «900 Jahre Ohringen» fand der Familientag statt. Nach der Ohringeriade endete das gelungene Fest am Sonntagabend..



Bei sommerlichem Wetter nahmen zahlreiche Gruppen an diesem vielseitigen Postenlauf teil. Es mussten teilweise knifflige Fragen beantwortet werden. Wer die Infotafeln bei der Trotte und auf dem Biber-Themenweg aufmerksam durchlas, konnte die Fragen problemlos beantworten. Doch das Erkennen einheimischer Holzarten stellte viele vor eine unlösbare Aufgabe.

Die Geschicklichkeitsspiele waren hingegen weniger herausfordernd, wie zum Beispiel mit einem Steckenpferd über einen Balken balancieren, mit Squashbällen ins richtige Loch treffen oder nicht das grösste, sondern dasjenige Päckli mit der höchsten Punktezahl fischen. Auch eine Schätzfrage, wie viele Äpfel in einer riesigen Kiste bereitstanden, war zu beantworten. Die Antworten variierten zwischen 330 und 5'008 Äpfeln und wichen sehr weit voneinander ab. Wer da aber in der Mitte der beiden Werte geschätzt hatte, war ziemlich nahe an der richtigen Anzahl. Es waren nämlich 2'347

40 Gruppen am Ziel

Genau 40 Gruppen brachten den vollständig ausgefüllten Fragebogen ans Ziel und nahmen somit am Wettbewerb teil. Wir freuen uns sehr, die drei schönen Preise den glücklichen Gewinnerinnen und Gewinnern übergeben zu können und gratulieren herzlich.

1. Rang

Ein Gutschein für Saisonkarten 2026 für das Schwimmbad Weiher ging an die Familie Klein Aytek, gespendet von SIMOTECH Sicherheitstechnik.



Einen Gutschein im Wert von 150 Franken, gespendet von der Pizzeria Ristorante La Stazione, hat Familie Jahnke gewonnen.



Einen Gutschein für einen Geschenkkorb im Wert von 70 Franken, gespendet von Gusto & Passione, konnte Salome Laich in Empfang nehmen.



Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen des Postenlaufes beigetragen und sich auf das Abenteuer Ohringeriade eingelassen haben. Es hat Spass gemacht.

Susi Greenidge und Franziska Fässler

ENGEL&VÖLKERS



Abigel Szabo

Ihre lokale Immobilienberaterin mit fundierter Expertise & starkem Netzwerk!

WINTERTHUR

043 500 64 64 | engelvoelkers.com/winterthur

PÉTANOUE 2025

Auch in diesem Jahr ein sehr beliebtes Angebot

Das von Pro Senectute Seuzach organisierte Pétanque, welches von April bis Oktober einmal im Monat von 14 Uhr bis 16 Uhr stattfindet, erfreute sich grosser Beliebtheit.



ORTSVERTRETUNG SEUZACH

Am Donnerstag, 16. Oktober, spielten wir für dieses Jahr das letzte Mal. Mit 21 Teilnehmenden wurde dabei ein neuer Teilnahmerekord verzeichnet. Trotz vielen «Stammspielerinnen und Stammspielern» stossen immer wieder neue Gesichter dazu, was das Interesse an diesem Spiel bekundet, welches bis ins hohe Alter gespielt werden kann.

Für viele war die Saison zu kurz! So entstand die Idee, im WhatsApp eine Liste zu erstellen, in welcher sich freiwillig alle interessierten Spielerinnen und Spieler eintragen können um unter Gleichgesinnten Spiele selber zu organisieren.

Nebst den sozialen Kontakten während dem Spiel treffen sich einige Teilnehmende nach dem Spiel auch noch zu einem Getränk im Restaurant vom AZiG. Bei diesem Austausch lernt man sich noch besser und näher kennen, was nebst dem Spielbetrieb einen weiteren Zweck von Pro Senectute erfüllt.

Freuen wir uns auf die nächste Spielsaison 2026! Die Daten werden zur gegebenen Zeit in der Seuzi Zytig veröffentlicht!

Walter Wolfer

Smart Home einfach gemacht

EKZ Eltop AG Filiale Seuzach Strehlgasse 25









NEUES AUS DER BIBLIOTHEK

Herbstzeit ist Veranstaltungszeit

Der Herbst zeigt sich in seiner schönsten Farbenpracht – genauso vielfältig und farbenfroh präsentiert sich auch unser Veranstaltungsangebot in der Bibliothek. Entdecken Sie unser spannendes Programm für Gross und Klein.

Bilderbuchkino – Kinozauber für Kinder

Am Donnerstag, 13. November, laden wir unsere kleinen Besucher herzlich zum beliebten Bilderbuchkino ein. Unsere gemütliche Kinderecke verwandelt sich mit Leinwand, Beamer und Popcorn in ein kleines Kino. Kinder im Kindergartenalter und der 1. Klasse erleben gemeinsam während rund einer Stunde eine lustige und spannende Bilderbuchgeschichte. Die Vorstellung beginnt um 17 Uhr. Da die Platzzahl begrenzt ist, bitten wir um eine Anmeldung direkt in der Bibliothek oder per E-Mail an bibliothek@seuzach.ch.

Värsliziit – spielerisch Sprache entdecken

Mit Reimen, Liedern und Fingerspielen tauchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kleinkind in die bunte Welt der Sprache ein. Sybille Künzle, ausgebildete Leseanimatorin, begleitet Sie auf dieser kurzweiligen und liebevoll gestalten Reise. Die



nächste Värsliziit findet am Freitag, 14. November, von 9.30 bis 10 Uhr statt und ist für Kinder von 9 bis 36 Monaten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

DOG-Spielabend – Spiel, Spass und Strategie

Am Freitag, 28. November, von 19 bis 22 Uhr laden wir zum DOG-Spielabend für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren ein. Beim legendären Brettspiel kommt es nicht nur auf Strategie und Glück an – auch Teamwork ist gefragt. Sie kennen DOG noch nicht? Kein

Problem! Auch Anfängerinnen und Anfänger sind herzlich willkommen. Melden Sie sich bitte bis am 21. November direkt in der Bibliothek oder unter bibliothek@seuzach.ch an. Der Unkostenbeitrag beträgt 5 Franken.

Traditioneller Sonntagsverkauf – Erlebnis für die ganze Familie

Entdecken Sie am Sonntag, 30. November, von 11 bis 16 Uhr bei einem Spaziergang durch Seuzach das abwechslungsreiche Angebot der offenen Geschäfte und ma-

chen Sie einen Abstecher in die Bibliothek. Geniessen Sie unsere Räumlichkeiten und lassen Sie sich von unserem vielfältigen Medienangebot inspirieren. Ab 13.30 bis 16 Uhr sorgt unser kreatives Bastelangebot für Gross und Klein (Dauer etwa 30 Minuten) für weihnachtliche Vorfreude. Der letzte Start zum Basteln ist um 15.30 Uhr. Ein Besuch lohnt sich – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Neugierig geworden? Mehr Informationen zu unseren Veranstaltungen und zur Bibliothek finden Sie auf www.bibliothek-seuzach.ch oder direkt



Ihr Bibliotheksteam





OUARTIERVEREIN SEE-WEID

Einbruchssaison – wir sind für Sie wieder unterwegs

Leider sind im vergangenen Jahr die Einbrüche wieder leicht angestiegen.

Die Statistik zeigt, dass in Einfamilienhäusern die Fenstertüren (z.B. Terrassen- oder Balkontür) die grösste Schwachstelle sind. Nach Aussage der Polizei erfolgen 48 % der Einbrüche durch Fenstertüren und von diesen fast alle an der hinteren Hausseite, d.h. an der von der Strasse nicht oder schlecht einsehbaren Seite des Hauses. Bei den Fenstereinbrüchen sind es über 60 % an der Rückseite des Hauses. In Mehrfamilienhäusern wird am häufigsten durch die Eingangstür in die Wohnung eingebrochen. Wohnungen, die sich im Erdgeschoss befinden, werden jedoch meistens durch die Fenster oder Balkontür aufgebrochen – und das ohne viel Lärm in ca. 10 bis 15 Sekunden. Einbrecher finden immer Mittel und Wege, trotz verbesserten Massnahmen an Häusern (Alarmanlagen und mechanische Sicherungen) um einzubrechen. Wieder angestiegen sind auch die Sachschäden bei Einbrüchen.

Offene Augen und Ohren

Offene Augen und Ohren sind der beste Schutz gegen Einbrecher.

Wenn die Nächte länger werden, sind Einbrecher aktiver. Sie nutzen die Dämmerung und die frühe Dunkelheit. Mit Schraubenziehern und anderen Einbruchswerkzeugen verschaffen sie sich Zutritt zu Häusern und Wohnungen. Geben Sie Auffälligkeiten unbedingt an die Polizei (Tel. 117) oder uns weiter. Viele Erfolge der Polizei im Kampf gegen Einbruch gehen auf Meldungen und Beobachtungen von Nachbarn und regelmässigen Spaziergängern zurück.

Die Patrouilleure des Quartiervereins See-Weid leisten seit 1994 einen zusätzlichen Einsatz für das Quartier und tragen wesentlich dazu bei, dass wir von solchen Delikten grösstenteils verschont bleiben. Wir sind für Sie unterwegs. Vielleicht wurden durch unsere Präsenz potenzielle Einbrecher davon abgehalten, bei Ihnen einen Einbruch oder Einbruchsversuch zu machen. Aber was ist morgen, übermorgen...? Daher sind wir auch darauf angewiesen, dass wieder vermehrt Freiwillige bei uns mitmachen.



Ihr Beitrag

Was kann Ihr Beitrag sein, das Quartier ein bisschen sicherer zu machen:

- Informieren Sie Nachbarn/Freunde über längere Abwesenheiten.
- Vermeiden Sie offensichtliche Zeichen, dass Ihr Haus/Ihre Wohnung unbewohnt ist.
- Achten Sie auf unbekannte Personen, Fahrzeuge etc. im Quartier.
- Machen Sie den Einstieg über Fenster, Türen etc. für Einbrecher unattraktiv in dem Sie z.B. Pflanzen auf das Fenstersims stellen.

Vergessen Sie nicht, alles was Sie für den Einbruchschutz tun, schützt nicht nur Sie vor unerwünschten Besuchern, sondern auch Ihre Nachbarn. Darum: Das Beste, was Sie tun können, ist bei uns aktiv mitzumachen. Patrouilleure sind höchst willkommen.

Wenn Sie interessiert sind oder Fragen haben, melden Sie sich bei urs.graf@swissonline.ch.

Mit freundlichen Grüssen Quartierverein See-Weid

JEDEN MONTAG VON 18 BIS 19 UHR

ZakZak – das Turnen für Kinder

Liebi Eltere, seit geraumer Zeit gebe ich am Montag von 18 bis 19 Uhr in der Turnhalle Birch ein Turnen für Kinder von 6 bis 8 Jahren, das ZakZak.



Leider sind wir nur ein kleines Grüppchen, haben aber trotzdem viel Spass und würden uns freuen, wenn ein paar weitere bewegungsfreudige Kinder zu uns finden würden, damit die Stunde auch mal mit einem Spiel zu Ende gehen kann.

Wenn Ihr mit Eurem Nachwuchs gerne zwei unverbindliche Schnupperstunden besuchen möchtet, meldet Euch doch einfach kurz per Mail bei mir, natürlich auch für nähere Infos, falls Ihr meinen Flyer noch nie gesehen habt.

Koster

CHF 390.—/Semester, Lektionen à 60 Minuten.

Kontakt

Natalie Thommen nathalie.thommen@bluewin.ch.

Es würd Eus freue! Natalie Thommen



EIN GELUNGENES JUBILARENKONZERT

Über 100 Jubilare genossen ein gemütliches Beisammensein

Es gehört in Seuzach zur schönen Tradition, Jubilarinnen und Jubilare aus Seuzach und Ohringen, die im entsprechenden Jahr 80, 85 und 90 Jahre alt oder älter werden, von der Gemeinde und der Musikgesellschaft zu einem unterhaltsamen Treffen einzuladen.

Knapp 280 Einladungen wurden für den Sonntag, 28. September verschickt. Über 100 Jubilarinnen und Jubilare trafen sich ab 14 Uhr im Saal vom Zentrum Oberwis, mit ihren Begleitungen waren es sogar über 200 Personen. Unter den Gästen auch ein Geburtstagskind: Werner Weilenmann feierte an diesem Tag sein 97. Wiegenfest.

Mit dem bekannten Lied «Hemmige» von Mani Matter eröffnete die Musikgesellschaft den sehr gelungenen Anlass. Nach der freundschaftlichen Begrüssung durch den Präsidenten der Musikgesellschaft Thomas Marty stand bereits die Ehrung der 80-Jährigen auf dem Programm. Immer wieder sorgten die Musikantinnen und Musikanten auf der Bühne für schöne Zwi-

schentöne, bevor in der Pause die Gäste mit Ananas- und Schwarzwälder-Torten verwöhnt wurden.

Ein Hoch auf das Alter

Nach der Pause begrüsste Gemeindepräsident Manfred Leu die Gästeschar im Namen der Gemeinde Seuzach, wobei er sich speziell bei der Musikgesellschaft Seuzach für die wunderbare musikalische Umrahmung des feierlichen Anlasses bedankte.

«Auch dieses Jahr beginne ich meine Rede mit einem Hoch auf das Alter. Ein Hoch auf das Alter, weil es Gelassenheit schenkt und erlaubt, die wesentlichen Dinge im Leben klarer zu sehen, aber auch, weil es Weisheit mit sich bringt». Jede Falte sei eine Geschichte, jedes graue Haar ein Kapitel des Lebensbuches. Ein Hoch auf das Alter, weil man erfahren hat, dass das Glück nicht im «Immer-mehr» liegt, sondern oft in kleinen Dingen wie das Lachen eines Enkelkindes, ein Spaziergang im Wald oder ein gutes Gespräch am Küchentisch.

Entlang der Kolumnen in der Seuzi Zytig

«Meine heutige Ansprache gestalte ich entlang meiner Kolumnen in der Seuzi Zytig». Sie sind für ihn wie ein roter Faden durch das laufende Jahr. Und dann erfuhren die Gäste zu jedem Kolumnen-Thema, welche Überlegungen Manfred Leu damit verbindet – von der Machtverteilung und Bundesratswahl über Interessenpolitik, Meilensteine und Ent-

fremdung bis hin zu Gemeindeautonomie und «Macht gute Laune!». Abschliessend warf er noch einen kurzen Blick auf die anstehende Ortsplanungsrevision, bevor er den Jubilarinnen und Jubilaren von Herzen gratulierte – «ohne Sie wäre Seuzach nicht das Seuzach, das wir kennen und lieben» – und ihnen für die kommenden Jahre Gesundheit, Lebensfreude und erfüllende Begegnungen wünschte.

Dann folgten die Ehrungen der 85-, 90-jährigen und älteren Jubilarinnen und Jubilaren, bevor mit dem Geburtstagsmarsch ein kurzweiliger, geselliger Nachmittag mit bester Unterhaltung zu Ende ging.

Walter Minder

JUBILARENKONZERT

Erinnerungen an einen geselligen Nachmittag



















TURNFAHRT 2025

Vom Pole-Change bis hin zu den Alpakas

Am ersten Oktober-Wochenende durfte der Damenturnverein Seuzach die diesjährige Turnfahrt durchführen. Bei durchzogenem Wetter und bester Laune konnten wir vielerlei Aktivitäten erleben..



Der erste Programmpunkt führte uns zum Eschenbergturm in Winterthur. Also nicht allzu weit weg. Nach dem Spaziergang zum Turm, welcher durch den teilweise bereits herbstlich gefärbten Wald ging, genossen wir die Aussicht von der obersten Plattform und liessen den Blick über die Stadt schweifen.

Anschliessend wartete eine besondere sportliche Aktivität auf uns: Pole Dance. In einem kurzen Workshop präsentierte uns die Instruktorin Turnübungen, die wir so noch nicht kannten. Wir meisterten die Pole-Challenge mit Bravour und durften am Ende sogar noch einen vorzüglichen Apéro geniessen... Von diesem wurden wir jedoch plötzlich aufgescheucht und aus dem Studio geworfen, so dass wir den nächsten Bus zum Bahnhof nahmen. Dort erwischten wir den Zug nach Schaffhausen, wo wir kurze Zeit später ausstiegen.

Kurz die Unterkunft bezogen und Gepäck abgeladen, machten wir uns für den Znacht bereit. Dank Julia, welche ein hervorragendes Restaurant ausgesucht hatte, konnten wir ein leckeres Abendmahl geniessen und später (viel später) in unsere Betten kugeln.

Besuch bei den Alpakas

Am nächsten Tag erwartete uns nicht das beste Wetter, aber wir waren gewappnet. Mit dem Zug düsten wir zum nächsten Programmpunkt: Spaziergang mit Alpakas. Nach einem kurzen Vortrag über eben diese Kamelidensäugetiere – schaut her, was ich gelernt habe –, ging es auch schon los. Wir marschierten mit den liebevollen Tieren gut 1.5 Stunden umher. Und obwohl uns die Bäuerin vorinformiert hatte, dass die Alpakas



zwar ausschlagen können, das jedoch überhaupt nicht weh tun würde, trauten die einen der Sache dann doch nicht so recht. Alle heil zurück auf dem Bauernhof, machten wir uns an die gebackenen Zöpfe mit Plättli, welche uns die Bäuerin herrichtete.

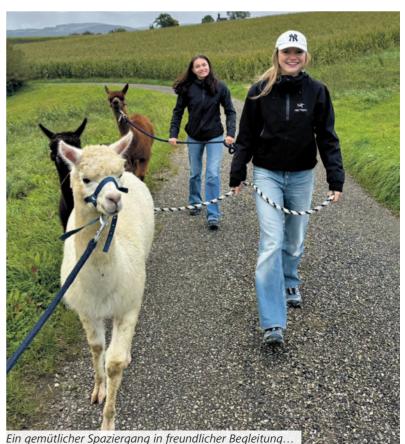
Und so ging die Turnfahrt 2025 auch wieder vorbei und wir machten uns, immer noch mit bester Laune, nur ein wenig müder, wieder auf den Heimweg.

An dieser Stelle danke ich Britta und Julia ganz herzlich für die Organisation!

Francine Graf

Danke

für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung! Ihr Seuzi Zytig-Team.



SAISON 2025/2026

Unser Herren-Team richtet den Blick nach vorne

Fokus Abnahme, Fokus schneller Angriff, Fokus Spass. Die Herrenmannschaft des VBC Seuzach richtet ihren Blick nach vorn.



Vergessen sind die Schreckgespenster der letzten Saison, wo Unwörter wie Abstieg und Relegation die Mannschaft verunsicherten. Eine erholsame Saisonpause bot genügend Zeit den Kopf zu lüften und sich neu auszurichten.

Eine arbeitsintensive Saisonvorbereitung später, blicken wir mit einem breit aufgestellten und verjüngten Kader höchst zuversichtlich auf die bevorstehende Saison. Die Ausgangslage ist die gleiche wie letztes Jahr. Wir finden uns in der 3. Liga wieder – «the same procedure as every year» sozusagen und doch ist eines spürbar anders. Wir sind gieriger danach Punkte nach Hause zu holen.

Spielfreude ist wieder da

Unterstützen wird uns dabei unsere wiedererlangte Spielfreude. Selten hat man aus der Umkleide oder in der Halle das Lachen so laut schallen hören. Nun gilt es dies nur noch an den Matches umzusetzen, denn eines ist klar: Volleyball spielen ist unsere Leidenschaft und macht Spass – aber erfolgreich Volleyball spielen und gemeinsam Siege feiern, macht noch mehr Spass!

In diesem Sinne hoffen wir auf eine erfolgreiche Saison 25/26 und sind froh, wenn wir diesen Spielwitz auch auf die hoffentlich gut besuchten Zuschauerränge übertragen können. Die nächsten Gelegenheiten bieten sich hierfür am: Samstag, 15. November, 16 Uhr, Rietacker

Samstag, 29.November, 13 Uhr, Halden

Max Ackermann





Wir sind spezialisiert auf VW, Audi, Seat, Skoda und Opel Schaffhauserstrasse 2 | 8442 Hettlingen | 052 316 11 77

50 JAHRE FC SEUZACH - 100 JAHRE MIGROS

Der FC Seuzach sagt MERCI!

Die Migros feiert in diesem Jahr ihr 100-jähriges Jubiläum mit verschiedenen Aktionen.



Unter dem Motto «MERCI» bedankt sich die Migros bei Vereinen, gemeinnützigen Organisationen und Stiftungen, welche für die Migros die Pfeiler einer vielfältigen und sozialen Schweizer Gesellschaft bilden. In der Region Seuzach und Umgebung hat die Migros Genossenschaft Ostschweiz den FC Seuzach



für diese Aktion ausgewählt und sagt unserem Verein von Herzen MERCI!

Als einmaliges Dankeschön für unser Engagement überreichte der Filialleiter der Migros Seuzach, Massimo Mert, unserem Präsidenten Matthias Aeppli einen Check im Wert von 2'500 Franken. Wir schätzen diese Anerkennung sehr und werden diesen grosszügigen Beitrag in unsere Nachwuchsabteilung fliessen lassen.

Mit grosser Freude geben wir der Migros ein ebenso herzliches MERCI! zurück.

Vorstand FC Seuzach





Ea KIDS

Testspiel in Wülflingen

Da wir vom FC Wülflingen zu einem Testspiel am 19. September eingeladen wurden, nutzten wir die Gelegenheit, mit dem Mannschaftsbus des FC Seuzach anzureisen.



Für die Ea Kids war es ein tolles Erlebnis, zusammen als Mannschaft anzureisen und trotz der Niederlage blieb die Stimmung ausgelassen.

Claudio Rango, Martin Hochstrasser, Demian Cos Cayon



Agenda

Meisterschaft 1. Mannschaft 2. Liga Interregional

Sa 08.11. 16.00 Uhr FC Rorschach-Goldach 17 FC Seuzach

Änderungen vorbehalten.

Aktuelle Information auf www.fcseuzach.ch.

Allgemein

2025

KiFu-Chlausturnier

Samstag, 29.11.25

Mehr Infos folgen

2026

Hallenturnier FC Seuzach Indoors 2026 by Kübler Immobilien Sporthalle Rietacker, Seuzach Samstag/Sonntag, 17./18. Januar

Freitag bis Sonntag, 23. bis 25. Januar

Anmeldung und mehr Infos auf www.fcseuzach.ch.

50 Jahre FC Seuzach



Donnerstag bis Samstag, 11. bis 13. Juni Mehr Infos und Programm folgen auf www.fcseuzach.ch

NEUES VOM ENTENWEIHER

Ein angenehmer Arbeitstag

Mit Wetterglück bescherte uns die Herbstsonne einen angenehmen Arbeitstag am Entenweiher.







Für das Schneiden von Schilf, Büschen, Neophyten und für die selbstverständlich nicht fehlende Verpflegung waren 16 Helferinnen und Helfer im Einsatz. Unsere Geräte und Mäher standen stundenlang im Einsatz. Kleine Pannen infolge Ermüdung der Trimmer und Mäher wurden vor Ort repariert. Keine oder fast keine Ermüdung war bei den meist über 70 Jahre zählenden Helfenden festzustellen.

Tolle Leistung, motiviertes Arbeitsteam, gute Stimmung den ganzen Tag.

Das ganze Weihergebiet steht nun zur Ansicht im farbenprächtigen Herbstkleid. Stehengelassenes Schilf dient als Rückzugstätte für diverse Tierarten. Die Idylle im Naturparadies Entenweiher leistet einen wichtigen Beitrag in Sachen Ökologie und Biodiversität. Tipps und Hilfe für einzelne Arbeiten sind jederzeit herzlich willkommen.

Sanierung im Oktober

In den letzten Jahren wuchsen Schilf und Gebüsch rasant in die



Höhe. Das Ausmass drohte die Wasserläufe und die Uferböschung zu Überlanden. Nach Intensiven Abklärungen der Gemeinde Seuzach, sowie von Natur- und Gewässerschutz hat der Gemeinderat anfangs Oktober den Auftrag zur Sanierung an die Firma NUP erteilt.

Der eingesetzte «Panzer» mit Raupen war auch gleichzeitig ein schwimmendes Schiff und entpuppte sich als grandioses Spektakel. Schilf, Büsche und überragende Äste wurden aus dem Wasser entfernt und am Ufer deponiert. Die Restarbeiten zur Entsorgung teilten sich freiwillige Vereinsmitglieder vom Natur- und Vogelschutzverein Seuzach. Die Insel und die Uferböschung zeigen sich nun wieder in voller Grösse.

Für die immense Planung und Ausführung der gesamten Arbeiten danken wir allen Beteiligten ganz herzlich.

Zur Adventszeit verkündet wieder ein schön geschmücktes Tannenbäumli beim Vereins-Hüsli die Weihnachtszeit.

Wir freuen uns auf jeden Besuch beim Entenweiher.

Vorstand NVV Seuzach

FRAUENCHOR SEUZACH

Reise zum Klanghaus am Schwendisee im Toggenburg

Am Dienstag, 9. September, trafen wir uns Sängerinnen und ein paar Mitbesucherinnen um 7.15 Uhr beim Volg Seuzach. Eine Viertelstunde später ging es mit Knöpfel-Reisen los in Richtung Wildhaus.





Wir liessen uns unsere Stimmung durch das regnerische Wetter nicht trüben. Nach der Begrüssung durch den Carchauffeur und unsere Präsidentin Esther Wepfer ging ein friedliches Gerede mit den Sitznachbarn los. Was da wohl alles diskutiert wurde...? Plötzlich sahen wir in Waldhöhe von Krummenau riesige Felsbrocken, die sich anscheinend vor kurzer Zeit gelöst hatten. Wie ein Wunder haben diese knapp vor einem bewohnten Holzchalet Halt gemacht. Bei Wildhaus bogen wir rechts ab, die

kleine Passstrasse hinauf Richtung Schwendi. Leider waren die Churfirsten und der Säntis im Nebel versteckt.

Nach dem Kaffee ins Klanghaus

Pünktlich trafen wir im Restaurant Stumps-Alpenrose zum Kaffeehalt ein. Danach genossen wir eine einstündige, sehr interessante Führung im nahegelegenen Klanghaus beim Schwendisee. Ein Gebäude als begehbares Instrument. Im Klanghaus schafft die Verbindung zwischen Architektur, Natur und Klang ein einzigartiges Erlebnis. Die Geschichte erstreckt sich über



zwanzig Jahre, von der Idee bis zur Eröffnung im Frühling 2025. Unsere zwei gesungenen Lieder tönten einzigartig in den besonderen Räumlichkeiten.

Weiter ging es in das Restaurant Schwägalp, wo uns ein ländliches Mittagessen mit Dessert serviert wurde. Danach stimmten wir in ein weiteres Lied ein. Juhui, die Sonne schien schnell durch die dunklen Wolken und auf ging es zu unserem Gruppenfoto! Jetzt blieb noch kurze Zeit zum «Lädele» in der Schaukäserei, dann ging unsere Fahrt weiter in das Chocolarium von Munz und Minor in Flawil. Dort wurde eifrig eingekauft von unseren Sängerinnen.

Die Heimreise führte über Dussnang – Bichelsee – Rüetschberg Richtung Seuzach. Mit vielen schönen Eindrücken in gemütlicher Gemeinschaft verabschiedeten wir uns voneinander. Ein herzliches Dankeschön an unsere Organisatorinnen.

Ines Brunner

STUFE ADALIA

Abenteuerreiche Programme

Die jüngste Mädchenstufe des Cevi Seuzi – die Stufe Adalia für Mädchen der 1. Klasse – hat seit den Sommerferien bereits drei abenteuerreiche Programme erlebt.





Besonders zauberhaft war der Nachmittag, an dem Fee Fiona plötzlich auftauchte und dringend Hilfe brauchte: Ihr Feenstaub war verschwunden und ohne ihn konnte sie nicht mehr zaubern! Gemeinsam mit der Fauna Fee bastelten die Mädchen eigene Feenstäbe, um die Suche zu unterstützen. Doch

der Feenstaub war von einer bösen

Hexe gestohlen worden. Nur wenn die Kinder ihr die Zutaten für einen Zaubertrank brächten, würde sie den Staub zurückgeben. Mit Mut, Teamgeist und einer Prise Feenmagie gelang es den jungen «Adaalä», den Feenstaub zu retten.

Zur Belohnung gab's feine Älplermagronen beim z'Vieri – ein gelungener Abschluss eines märchenhaften Abenteuers! Nach einem ereignisreichen Nachmittag wurden die Mädchen schliesslich von ihren Leiterinnen mit dem Velo nach Hause gebracht, wobei manch eine vielleicht noch in der Nacht von diesem Abenteuer träumte.

Cevitag am Jubiläum «900 Jahre Ohringen»

Am 20. und 21. September war der Cevi Seuzi mit einem liebevoll gestalteten Stand am 900-Jahre-Jubiläum von Ohringen vertreten.



Das vielseitige Angebot lockte Jung und Alt an: Beim Harassenstapeln konnten Mutige ihr Gleichgewicht testen, während der Fallbalken für Nervenkitzel und viele Lacher sorgte. Wer es gemütlicher mochte, brätelte Schlangenbrot über dem Feuer oder genoss einen erfrischenden Sirup an der eigenen Sirup-Bar. Auch das Glücksrad, bei welchem man tolle Preise wie sein eigens z'Nüniböxli oder einen Cevi-Pin gewinnen konnte, war ständig umlaaert.

Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite und beglückte die zwei Tage mit viel Wärme und Sonnenschein, so dass unsere Angebote an beiden Tagen gut besucht waren. Besonders eindrücklich war der Rekord im Harassenstapeln an diesem Wochenende: Mit 23 Harassen stellte eine junge Cevi-Leiterin den höchsten Turm des Festes

auf. Es muss auf jeden Fall ein schöner Ausblick von dort oben gewesen sein. Für den Cevi Seuzi war das Jubiläumsfest ein voller Erfolg und eine wunderbare Gelegenheit, sich im Dorf zu zeigen ein Wochenende, das hoffentlich allen noch lange in Erinnerung bleibt.

Cevi-Luft schnuppern

Du hast auch Lust am Samstag ein Abenteuer zu erleben? - Komm am ersten Samstag im Monat unverbindlich vorbei und erlebe mit uns ein Cevi-Programm im Wald! Bring deine Freundinnen und Freunde mit oder komm allein, bei uns bist du herzlich willkommen!

Die nächsten Daten

Samstag, 15. November und 17. Ja-

Wann

14 bis 17 Uhr

Treffpunkt

Mädchen (ab 7 Jahre): Parkplatz Vita-Parcours

Jungen (ab 7 Jahre): Findling (beim Waldrand unterhalb der Waldhütte Möslihalde)

Alle zwischen 4 bis 7 Jahren: Weide (beim Waldrand unterhalb des Findlings)

Mitnehmen

Wetterangepasste Kleidung, gute Schuhe, kleiner z'Vieri und etwas zu trinken

Weitere Informationen

www.ceviseuzi.ch.

Cevi Seuzach





PARTEIVERSAMMLUNG

Die SVP Seuzach-Ohringen diskutiert und nominiert

An der letzten Parteiversammlung wurden die Traktanden der Gemeindeversammlung besprochen und die Kandidaten für die Gemeindewahlen nominiert.



SVP Seuzach-Ohringen

Mit einigen Worten und Gedanken zum aktuellen Weltgeschehen begrüsste der Präsident die Anwesenden zur Parteiversammlung der SVP vom Dienstag, 21. Oktober. Zügig konnte dann aber zum Haupttraktandum übergegangen werden. Die Geschäfte der bevorstehenden Gemeindeversammlung wurden von unseren Gemeinderäten ausführlich und im Detail vorgestellt. Die anwesenden Mitglieder stellten Fragen zu verschiedenen Punkten, welche kompetent und verständlich beantwortet wurden. Im Anschluss wurde eine Konsultativabstimmung über die Geschäfte durchgeführt. Jedem Mitglied steht es jedoch frei, seine Ansichten oder Bedenken an der Gemeindeversammlung zu äussern. Beim Lesen dieses Artikels werden wir ja bereits den Entscheid kennen.

Wir sind bereit für die Gemeindewahlen 2026

Auch wenn die Gemeindewahlen 2026 noch in weiter Ferne zu sein scheinen, ist der Vorstand bereits seit längerem an den Vorbereitungen für den Wahlkampf. So konnten wir Gespräche mit Personen führen, welche sich für die verschiedenen Behördenaufgaben interessieren.

Die Kompetenzen, die zeitliche Verfügbarkeit sowie das persönliche Engagement standen im Mittelpunkt der Entscheidungsfindung. So fanden sich unsere Kandidaten für die verschiedenen Ämter, welche sich der Versammlung vorstellen und den Anwesenden ihre Motivation und Fähigkeiten präsentieren konnten. Im Anschluss nominierten wir unsere kompetenten

Persönlichkeiten und schickten sie somit «auf den Weg» in den Wahlkampf und erläuterten Details zu den geplanten Massnahmen.

Sie sehen, wir bieten viele verschiedene Möglichkeiten, sich aktiv und direkt am politischen Handeln zu beteiligen. Falls Sie Interesse an der Politik der SVP haben, sind Sie gerne eingeladen, an einem unserer nächsten Anlässe teilzunehmen. Informationen dazu finden Sie auch auf unserer Homepage: www.svp-seuzach.ch.

Vorstand SVP Seuzach-Ohringen





Frühstücksdame (m/w/d) - mit Herz & guter Laune

Du bist ein Morgenmensch, hast Freude an Menschen und zauberst unseren Gästen schon beim Frühstück gerne ein Lächeln ins Gesicht?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Deine Aufgaben:

- · Vorbereitung und Betreuung unseres Frühstücksbuffets
- Herzlicher Gästeservice du sorgst dafür, dass sich jeder Gast willkommen fühlt
- · Administrative Arbeiten an der Réception

Es erwarten dich:

- · Ein herzliches, familiäres Team
- · Angenehmes Arbeitsklima in schönem Umfeld
- Faire Bezahlung und flexible Regelungen

Klingt das gut?

Für weitere Informationen kannst du dich gerne bei uns melden. Wir freuen uns auf dich!

welcome@sonne-seuzach.ch 052 338 08 08 www.hotel-seuzach.ch



OBEROHRINGEN

Praxis für Craniosacraltherapie und Dentosophie

Zwei alternative Heilmethoden, die den Menschen als Einheit von Körper, Geist und Seele betrachten.

Craniosacraltherapie: Sanfte Berührung als Heilungsweg



Die Craniosacraltherapie basiert auf der Idee, dass subtile Rhythmen und Bewegungen im Körper – insbesondere entlang der Wirbelsäule und des Schädels – eine zentrale Rolle für die Gesundheit spielen. Therapeuten arbeiten mit minimalen Handberührungen, um Spannungen im Gewebe zu lösen und die Selbstheilungskräfte des Körpers zu unterstützen. Die Behandlungsmöglichkeiten sind fast unbegrenzt. Vom Schreibaby mit Saugproblemen über Kopfschmerzen und Verspannungen bei Kindern und Erwachsenen bis zur inneren Unruhe oder zur Unterstützung nach Unfällen hilft die Cranio.

Dentosophie: Weisheit der Zähne, Weg zu Wohlbefinden

Dentosophie

Dentosophie ist eine myofunktionell begleitete Selbsttherapie. Ziel ist, mithilfe eines Funktionsgerätes (z.B. dem Balancer) das Ur-Muster Atmen – Schlucken – Saugen/Kauen zu re-aktivieren. Dies trägt zu einer allgemeinen Verbesserung der Gesundheit und des Wohlbefindens bei und bringt den gesamten Menschen in Balance. Anwendungsbereiche der Dentosophie: Zahn und Kieferstellung, Zähneknirschen/Pressen, Schnarchen und Schlafapnoe,



Mundatmung, atypisches Schlucken, Kiefergelenk-, Schulter/Nacken-Beschwerden, Kopfschmerzen, Migräne.

Ganzheitlich und altersunabhängig

Ob bei körperlichen Beschwerden, Stress oder zur allgemeinen Stärkung: Craniosacraltherapie und Dentosophie bieten einen liebevollen, achtsamen Zugang zum eigenen Körper. Wer eine Ergänzung zur klassischen Medizin sucht oder sich einfach mehr Wohlbefinden wünscht, findet in diesen Ansätzen sanfte Unterstützung, ganz ohne Nebenwirkungen – geeignet vom Säugling bis ins hohe Alter.

Mit individueller Betreuung und modernen Therapieansätzen unterstützen wir Sie dabei, Ihre Gesundheit auf natürliche Weise zu fördern und Blockaden zu lösen.

Terminanfragen oder weitere Informationen

Craniosacraltherapie Nicole Spielmann 079 617 55 10 cranio@spielmann.li

Dentosophie Monika Pfister 079 473 00 22 m.pfister.dh@gmail.com www.monikapfister.com.

Praxis für Craniosacraltherapie und Dentosophie Schaffhauserstrasse 67 8472 Oberohringen



DROGERIE FINK

Osteoporose: frühe Vorbeugung ist wichtig!

Lassen Sie im November Ihre Knochenstruktur in der Drogerie Fink an der Frauenfelderstrasse 67a in Oberwinterthur messen.

Das Altern führt dazu, dass Knochen Mineralstoffe verlieren und allmählich dünner und dadurch zerbrechlicher werden. Bei Osteoporose ist der Verlust an Knochengewebe so gross, dass selbst eine schnelle Bewegung oder das Aufheben eines Gegenstandes zu einem Bruch führen können. Obgleich Osteoporose bei Männern und Frauen auftreten kann, sind ältere Frauen viel häufiger betroffen. Denn während den Wechseljahren sinkt der Östrogenspiegel stark - dieser behält Mineralstoffe in den Knochen – und die Knochendichte nimmt schnell ab. Die Krankheit entwickelt sich langsam und oft ist ein erstes Anzeichen ein Bruch der Hüfte. Sie tritt zudem bei Personen, die rauchen oder öfter Alkohol konsumieren, häufiger auf.

Ihr Spezialist für Naturheilmittel und Reformprodukte

Reservieren Sie jetzt Ihren Termin für die Knochenstrukturmessung!



Frauenfelderstrasse 67a • 8404 Winterthur Tel. 052 24218 08 • mail@fink-drogerie.ch

Ernährungsempfehlung

Die Vorbeugung beginnt früh im Leben, denn die Ausbildung starker Knochen in den ersten zwanzig Lebensjahren stellt sicher, dass die Knochenmasse maximal ist, wenn im Alter die Abnahme der Knochendichte beginnt. Darum ist es wichtig, dass Nahrungsmittel, die reich an wichtigen Nährstoffen wie Kalzium, Magnesium, Mangan und Vitamine C, D und K sind, täglich genossen werden. Auch Soja, Pflaumen, Nüsse und Datteln, die Bor enthalten, sollten regelmässig im Speiseplan vorkommen. Bor ist ein Spurenelement, welches die Östrogenproduktion im Körper stimuliert und das Kalzium in den Knochen zurückbehält. Die vier Bestandteile moderner Ernährung Protein, Fett, Salz und raffinierter Zucker können bei Übermass die Fähigkeit des Körpers beeinträchtigen, Kalzium im Knochen zurückzuhalten.

Knochenstruktur messen in der Drogerie Fink

Prophylaxe ist die beste Medizin. Darum lassen Sie Ihre Knochenstruktur bei der Drogerie Fink messen und zwar am:

- Montag, 24. November
- Dienstag, 25. November
- Donnerstag, 27. November
- Samstag, 29. November

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.15 - 12.15 / 14.00 - 18.30 Uhr Samstag

Tel. 052 335 26 70

8.15 - 16.00 Uhr



Die Ultraschall-Messmethode ist absolut ungefährlich, ohne Nebenwirkungen und dauert nur 15 Minuten. Um lange Wartezeiten zu verhindern, ist eine Voranmeldung (Telefon 052 242 18 08) erwünscht. Der Spezialpreis beträgt 30 statt 35 Franken. Wir beraten Sie gerne und kompetent.

Ihr Drogist Urs Fink



8472 Seuzach

WIR, DIE Gebäudetechniker.

Planung Bauleitung Ausführung

www.rellstab-ag.ch



Aspstrasse 8

AKTIVEERIEN AG

Neuer Markenauftritt rückt Trekkingreisen in den Fokus

Nach über 35 Jahren gehört die dreifarbige Logoschrift von Aktivferien der Vergangenheit an. Mit einem bewusst reduzierten Auftritt rückt der Seuzacher Ferienveranstalter seine Trekkingreisen mit ihren farbenfrohen Eindrücken und Geschichten ins Zentrum.



AKTIVFERIEN AG

Das 1987 gegründete Familienunternehmen Aktivferien AG war bis anhin mit seiner farbigen Logoschrift auf dem Markt bekannt. Nun schreitet der Reiseanbieter mit einem frischen Markendesign in die Zukunft. Geschäftsführer Beni Büchi: «Das neue Erscheinungsbild verkörpert den hohen Qualitätsanspruch unseres Unternehmens und setzt ein klares Zeichen für Aufbruch und Weiterentwicklung. Im Zentrum steht ein modernisiertes Logo, das bewusst reduziert gestaltet wurde». Es schafft Raum für das Wesentliche: die Reisen selbst. Farbenfrohe Eindrücke, authentische Begegnungen und persönliche Geschichten sollen im Vordergrund stehen, ganz nach dem neuen Slogan: «Erlebnisse, die bleiben – weil sie echt sind.» Neben dem Logo wurde auch die Webseite neu er-



stellt: www.aktivferien.com. Auch wenn sich der visuelle Auftritt verändert, bleibt die Basis unverändert. Hinter dem Namen Aktivferien AG steht weiterhin die Familie Büchi, die mit ihren engagierten Teams für Qualität, Nähe und Verlässlichkeit einsteht. Diese Kontinuität bildet das Fundament für die Zukunft des Unternehmens.

Trekkingreisen mit Verantwortung

Das Büro-Team teilt die Leidenschaft für das Reisen und kennt alle Destinationen aus eigener Erfahrung. Jedes Teammitglied ist auf bestimmte Reiseziele spezialisiert, verfügt über eine fundierte Ausbildung und langjährige Erfahrung im jeweiligen Spezialgebiet. Alle arbeiten eng mit den Niederlassungen in den jeweiligen Ländern zusammen. In jeder Destination hat Aktivferien AG eine eigene Infra-

struktur aufgebaut – sicher, nachhaltig und in enger, freundschaftlicher Zusammenarbeit mit den Menschen vor Ort. Diese Reisephilosophie lebt das Unternehmen besonders in Tansania, Nepal, Peru, Ecuador und Südfrankreich. Für die Mitarbeitenden vor Ort wurden eigene Ausbildungsprogramme entwickelt, die nicht nur die Qualität sichern, sondern auch stabile Arbeitsplätze schaffen.

Kontakt

Aktivferien AG Birchstrasse 2 8472 Seuzach Telefon 052 335 13 10 www.aktivferien.com.

Beni Büchi Geschäftsführer







Wir bringen für Sie alles zum Glänzen, vom Fenster bis zum ganzen Haus!

Wir reinigen zuverlässig

- · Fenster.
- · Wohnungen,
- Treppenhäuser,
- · Geschäftsräume.
- Büros
- und vieles mehr!



Wir übernehmen auch Hauswartungen! Fordern Sie jetzt eine unverbindliche Offerte an.

Möslistrasse 5 • 8472 Seuzach

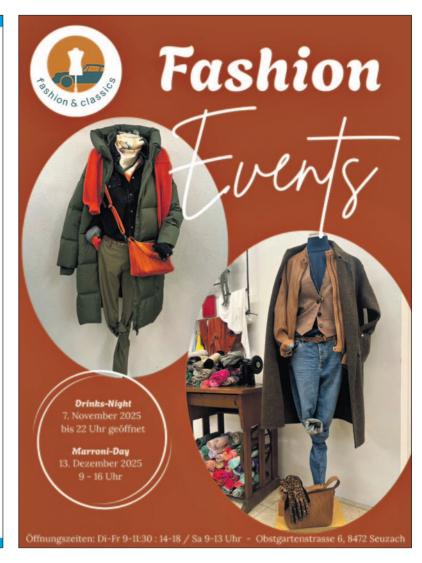
Tel.: 052 338 06 60 Fax: 052 338 06 61

www.steda.ch





Spitex RegioSeuzach · www.spitex-regioseuzach.ch · T 052 316 14 74





GRATIS GESUCHT

Alte od. nicht gebrauchte Kaffee-, Haushalt-, Werkstattmaschinen, elektr. Kabel aller Art, Werkzeuge, Küchengegenstände aus Metall, sämtl. Gegenstände aus Aluminium/Kupfer/Messing/Zink, etc., Werbetafeln, Münzen aller Welt (Art), Bratpfannen, Kochtöpfe, Zinngeschirr, Silberbesteck, Medaillen etc. Wird gratis abgeholt. Tel. 078 901 50 70.

HAUSHALT GARTEN/REINIGUNG

GARTENBAU – Gestaltung von Neuanlangen oder Umgestaltung und Unterhalt aller Art. **Aktuell: Winter- und Obstbaumschnitt.** Kontakt: Adrian Chollet, Gartenbau/ Unterhalt, Tel. 079 957 30 64, a.chollet.gartenunterhalt@gmail.com.

Zuverlässige Frau sucht Arbeit als REINIGUNGSKRAFT IM HAUSHALT FÜR 2 – 4 STUNDEN in der Woche in Seuzach und Umgebung. Ich freue mich über Ihren Anruf auf 079 913 20 84. Liebe Grüsse.

VERSCHIEDENES

METZGETE EICHMÜHLE IN HETTLINGEN 6. – 9. November 2025, 11.00–14.00 Uhr/17.00 Uhr–Schluss. 9. November 2025 durchgehend und à la carte, 18 verschiedene Cordon Bleu und saisonale Gerichte. 3 verschiedene Mittagsmenü. Dägerlenstrasse 2, 8442 Hettlingen, Reservierung unter Tel. 052 316 11 72.

EINFACH UND SCHNELL Kleinanzeige aufgeben

Kleinanzeigen können direkt via Online-Schalter erfasst und aufgegeben werden:



Kleinanzeigen

BITTE BEACHTEN

Wichtige Vorgaben für redaktionelle Beiträge und Inserate

Wir freuen uns über die vielen Beiträge, die uns regelmässig für die Seuzi Zytig zugestellt werden. Damit diese auf möglichst einfache Weise weiterverarbeitet werden können, bitten wir die nachfolgenden Vorgaben zu beachten.

1. Redaktionelle Beiträge

Bitte mailen Sie Ihren Text in einer unformatierten Worddatei ohne spezielle Umbrüche, Schriften, Zeilenabstände oder mit Extras wie Silbentrennung, Nachverfolgung von Korrekturen usw. Der Layouter gestaltet die Seuzi Zytig im vorgegebenen Layout, so dass wir Extras in Dateien vor der Verarbeitung eliminieren müssen.

Der Eingang Ihres Mails wird innerhalb von vier bis fünf Arbeitstagen schriftlich bestätigt. Ist dies nicht der Fall, bitten wir Sie uns nochmals zu kontaktieren. Die Kontaktangaben finden Sie im Impressum, das jeweils auf der zweitletzten Seite abgedruckt ist.

Redaktionelle Beiträge von Dritten zu anstehenden Gemeindeversammlungen, Abstimmungen oder Wahlen werden grundsätzlich nicht publiziert. Bei Wahlen werden kurze Porträts von Kandidierenden aus Seuzach durch die Redaktion aufbereitet.

2. Fotos, Logos

Fotos und Logos sind als separate, hochauflösende (mindestens 2900 Pixel Breite) jpg-, eps-, tif- oder png-Dateien mitzuliefern. Fotos, die nur im Word integriert sind, sind für den Druck nicht verwendbar. Bei Fragen kann mit der Redaktion Rücksprache genommen werden.

Für die Übermittlung von grossen Datenmengen empfehlen wir die kostenlosen und einfach zu benutzenden Dienstleister www.wetransfer.com oder www.swisstransfer.com. Sie werden automatisch per Mail informiert, sobald die Übermittlung abgeschlossen ist bzw. die Daten vom Empfänger heruntergeladen sind.

3. Leserbriefe

Leserbriefe dürfen maximal 2500 Zeichen inkl. Leerschläge umfassen; sie können zudem aus redaktionellen Gründen in Absprache mit dem Verfasser gekürzt werden. Leserbriefe zu aktuellen Geschäften an einer anstehenden Gemeindeversammlung oder Urnenabstimmung bzw. zu anstehenden Wahlen werden grundsätzlich nicht publiziert.

Werden in Zusendungen Behörden, Institutionen, Vereine, Firmen oder Privatpersonen namentlich kritisiert, erhalten diese vor Publikation das Recht, eine Stellungnahme zur gleichzeitigen oder späteren Veröffentlichung abzugeben. Ehrverletzende, unwahre oder tendenziöse Zusendungen werden nicht publiziert.

Leserbriefe erscheinen nur unter der Angabe der Verfasserin/des Verfassers.

4. Inserate

Bitte stellen Sie uns Ihre Inserate im druckfähigen, formatgerechten PDF-Format zu. So ist sichergestellt, dass sie in der Seuzi Zytig genauso erscheinen, wie Sie es sich vorgestellt haben. Inserate mit politischem Inhalt werden grundsätzlich nicht publiziert.

Besten Dank für Ihre Unterstützung!

Redaktion und Inserateverwaltung Walter Minder, Gemeinde Team Seuzi Zytig

Doppelnummer

Die nächste

SEUZI ZYTIG

erscheint am
Donnerstag/Freitag, 4./5. Dezember 2025

Redaktionsschluss Donnerstag, 20. November 2025, 24 Uhr

Termin bitte unbedingt einhalten!

EIN VOLLES PROGRAMM

Reservieren Sie sich Ihre wichtigen Termine

November				
Wochentag	Datum Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Donnerstag	06.11.25 10.30 Uhr	Männerverein: Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Kath. Männerverein St. Martin
Donnerstag	06.11.25 14.00 Uhr	Frauenverein: Besinnungsnachmittag	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Frauenverein St. Martin
Donnerstag	06.11.25 19.00 Uhr	Gemeindeversammlung (Vertagu	ngsdatum)	Saal Zentrum Oberwis Gemeinde
Freitag	07.11.25 08.00 Uhr	Räbeliechtli Vorverkauf	Kindergarten Schneckenwiese	Elternforum Seuzach-Ohringen
Samstag	08.11.25 08.00 Uhr	Herbstjagd Revier Mörsburg	Revier Mörsburg	Jagdgesellschaft Winterthur Mörsburg
Samstag	08.11.25 17.30 Uhr	Räbeliechtliumzug	Abschluss im Schulhaus Halden	Elternforum Seuzach-Ohringen
Sonntag	09.11.25 10.00 Uhr	Festgottesdienst zum 50-Jahr- Jubiläum des Männervereines	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Kirche St. Martin
Dienstag	11.11.25 14.00 Uhr	Kafiträff	Kath. Pfarrei St. Martin	Kath. Kirche St. Martin und ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Dienstag	11.11.25 19.00 Uhr	Exerzitien im Alltag	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Kirche St. Martin / Zentrum christl. Spiritualität Zürich
Donnerstag	13.11.25 14.00 Uhr	Seuzemer Jassnachmittag	Im Zentrum Oberwis	Pro Senectute
Donnerstag	13.11.25 17.00 Uhr	Bilderbuchkino	Bibliothek Seuzach	Bibliothek Seuzach
Freitag	14.11.25 09.30 Uhr	Värsliziit	Bibliothek Seuzach	Bibliothek Seuzach
Freitag	14.11.25 13.00 Uhr	Frauenverein: Wandergruppe	Bahnhof	Kath. Frauenverein St. Martin
Samstag	15.11.25 09.00 Uhr	Repair-Café Seuzach	Primarschulhaus Birch	Kommission Energie und Umwelt Seuzach
Samstag	15.11.25 14.30 Uhr	Aktion Weihnachstpäckli – Päcklisammlung mit «Kaffee und Kuchen»	FEG Seuzach, UG	FEG und ref. Kirchgemeinde Seuzach
Sonntag	16.11.25 10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Kommunionfeier anschl. Brunch für Ministranten	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin
Dienstag	18.11.25	Häckseldienst		
Dienstag	18.11.25 14.00 Uhr	Frauenverein: Vortrag Dominika- nerinnenkloster Ottenbach	AKI, kath. Hochschulgemeinde	Kath. Frauenverein St. Martin
Dienstag	18.11.25 19.00 Uhr	Exerzitien im Alltag	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Kirche St. Martin / Zentrum christl. Spiritualität Zürich
Donnerstag	20.11.25 09.30 Uhr	Kindersingen	Räumlichkeiten der FEG Seuzach	Simone Schwarz
Freitag	21.11.25 19.30 Uhr	Männerverein: Filmabend	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Männerverein St. Martin
Samstag	22.11.25 09.30 Uhr	Manne Zmorge	Kirchgemeindestube UG	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Sonntag	23.11.25 10.00 Uhr	Gottesdienst zum Elisabethentag	Kath. Kirche St. Martin anschl. Kirchenkaffee	Kath. Kirche St. Martin
Sonntag	23.11.25 13.30 Uhr	Märli - Di Chli Häx	Wisenthalle	Bibliothek Wiesendangen
Sonntag	23.11.25 14.30 Uhr	Ökum. Totengedenken mit der Musikgesellschaft Seuzach	Friedhof	Kath. Kirche St. Martin und ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal

November					
Wochentag	Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Sonntag	23.11.25	17.00 Uhr	Konzert in der Kirche	Katholische Kirche St. Martin	Musikgesellschaft Seuzach
Mittwoch	26.11.25	13.00 Uhr	Chränzle Seuzach	Saal Zentrum Oberwis	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Donnerstag	27.11.25	09.00 Uhr	Adventsmorgen	Gemeindestube im Kirchgemeindehaus	Seuzemer Frauezmorge
Freitag	28.11.25	09.00 Uhr	Frauenverein: Adventsgestecke herstellen	Kath. Pfarrei St. Martin	Kath. Frauenverein St. Martin
Freitag	28.11.25	19.00 Uhr	DOG – Spielabend	Bibliothek Seuzach	Bibliothek Seuzach
Samstag	29.11.25	10.00 Uhr	FC Seuzach KiFu Chlausturnier	Sportplatz Rolli	FC Seuzach
Samstag	29.11.25	18.30 Uhr	Joy Spirit United	Zentrum Oberwis	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Sonntag	30.11.25		Eidgenössische und Kantonale Abstimmungen		Gemeinde
Sonntag	30.11.25	10.00 Uhr	Abschiedsgottesdienst von Hagen Gebauer anschl. Kirchenkaffee und Zopf	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Kirche St. Martin
Sonntag	30.11.25	11.00 Uhr	Traditioneller Seuzacher Sonntagsverkauf	Geschäfte	Gewerbeverein Seuzach Ohringen Hettlingen
Sonntag	30.11.25	13.30 Uhr	Weihnachtliches Basteln	Bibliothe Seuzach	Bibliothek Seuzach

Dezember					
Wochentag	Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Montag	01.12.25	18.00 Uhr	Adventsanlass	Rösslipark	Gemeinde Seuzach
Dienstag	02.12.25	12.00 Uhr	Zäme Ässe – ökumenischer Mittagstisch	Kath. Pfarrei St. Martin	Kath. Kirche St. Martin und ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Mittwoch	03.12.25	09.00 Uhr	B-Ängeli Treff	Saal Zentrum Oberwis	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Mittwoch	03.12.25	14.00 Uhr	Ministranten-Treff, Guetzle	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Kirche St. Martin
Donnerstag	04.12.25	09.30 Uhr	Kindersingen	Räumlichkeiten der FEG Seuzach	Simone Schwarz
Donnerstag	04.12.25	10.30 Uhr	Männerverein: Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Kath. Männerverein St. Martin
Freitag	05.12.25	09.30 Uhr	Buchzauber für die Chliine	Bibliothek Seuzach	Bibliothek Seuzach
Freitag	05.12.25	19.00 Uhr	Frauen- und Männerverein: Adventsfeier	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Frauen- und Männerverein St. Martin
Samstag	06.12.25		Chlaushütte im Wald	Beim Reservoir/Start Vitaparcours	TV Seuzach
Samstag	06.12.25	10.00 Uhr	Fiire mit de Chliine	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Kirche St. Martin und ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Samstag	06.12.25	20.00 Uhr	Nacht der Lichter	ref. Kirche Hettlingen	Kath. Pfarrei St. Martin und ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal

GEMEINDEVERWALTUNG

Stationsstrasse 1 8472 Seuzach Telefon 052 320 40 40 gemeinde@seuzach.ch www.seuzach.ch

Öffnungszeiten

Montag 08.30 - 11.30 / 14.00 - 18.30 Uhr Dienstag 08.30 - 11.30 / 14.00 - 16.30 Uhr Mittwoch 08.30 - 11.30 / 14.00 - 16.30 Uhr Donnerstag 08.30 - 11.30 / 14.00 - 16.30 Uhr Freitag 08.30 - 13.00 Uhr

BIBLIOTHEK

Breitestrasse 6a 8472 Seuzach Telefon 052 320 41 41 bibliothek@seuzach.ch www.bibliothek-seuzach.ch

Öffnungszeiten

Montag 14.00 – 19.00 Uhr

Dienstag 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr Mittwoch 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr

Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

KIRCHEN SEUZACH

Reformierte Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal

Pfarramt:

Telefon 052 335 22 58 / 052 338 15 28

Sekretariat: Stationsstrasse 34 8472 Seuzach Telefon 052 335 31 39

sekretariat@ref-st.ch

www.reformiert-seuzach-thurtal.ch

Katholische Kirche St. Martin

Pfarramt:

Reutlingerstrasse 52 8472 Seuzach Telefon 052 335 33 52 pfarramt-seuzach@martin-stefan.ch www.martin-stefan.ch

Freie Evangelische Gemeinde

Gemeindelokal: Forrenbergstrasse 52 8472 Seuzach sekretariat@feg-seuzach.ch www.feg-seuzach.ch

Erbsachen / Erbteilungen



TREUHAND & REVISIONEN AG

Breitestrasse 9 8472 Seuzach contact@ray.ch 052 335 54 54 www.ray.ch

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Internationale Notrufnummer 112

Rettungsdienst, Sanitätsnotruf

144

Polizei

117

Feuerwehr

118

Tox-Zentrum

145

Kantonspolizei Zürich, Posten Seuzach 058 648 61 75

Ärztefon (Arzt, Zahnarzt, Apotheke) 0800 33 66 55

REGA

1414

Die dargebotene Hand

143

Gemeindeverwaltung Seuzach

052 320 40 40

Werkhof

052 320 41 00

Fundbüro Einwohnerdienste

052 320 40 40

Altersfachstelle & Mahlzeitendienst

052 320 40 65

Wasserversorgung (Pikettnummer)

052 320 41 10

 ${\bf Abwasser reinigung san lage}$

052 320 41 20

Sekretariat Primarschule

052 320 42 42

Sekretariat Sekundarschule

052 320 00 77

Alterszentrum im Geeren

052 320 11 11

Spitex RegioSeuzach

052 316 14 74

Pro Senectute Ortsvertretung Seuzach

052 335 10 75

EKZ Seuzach

058 359 48 50

24-Stunden-Service 0848 888 788

Blitzschutzaufseher Marcel Truninger 044 308 20 88

Notariat & Grundbuchamt Wülfingen-Winterthur

052 224 27 30

Zivilstandsamt Winterthur

052 267 57 65

Tierspital Zürich 24h-Service

Nutztiere 044 635 81 11 Kleintiere 044 635 81 12

Pferde 044 635 81 15

NOTFALLTREFFPUNKTE

Die Notfalltreffpunkte der Gemeinde Seuzach befinden sich bei der Sporthalle Rietacker, Turnerstrasse 2, sowie der Schulanlage Oberohringen, Schulstrasse 9. Beide sind vor Ort mit einer Tafel entsprechend signalisiert und auf der Website www.notfalltreffpunkt.ch einsehbar.

BERATUNGS- & BETREUUNGS-ANGEBOTE

Mit Kleinkindern

Mehrzweckgebäude Strehlgasse 7

Mütter- und Väterberatung

Familiencafé Seuzi-Huus, Strehlgasse 7 2. und 4. Dienstag im Monat, 14 bis 16.30 Uhr

Beratungstelefon: 043 259 94 00 Montag bis Freitag: 08.30 – 11.30 Uhr

Die Fachpersonen der Mütter- und Väterberatung sowie Erziehungsberatung referieren regelmässig zu aktuellen Themen. Im Anschluss bietet sich jeweils Gelegenheit, sich mit anderen Eltern und den Fachpersonen auszutauschen.

Beratungsstellen und die aktuellen Daten finden Sie auf unserer Website: www.zh.ch/kjz-winterthur



ratungsstellen



Spielgruppenverein Krimskrams

Dienstag und Freitag www.spielgruppeseuzach.ch Monica Ott, Tel. 052 335 00 07 info@spielgruppeseuzach.ch

Spielgruppe Zippora

Montag-, Dienstag- und Donnerstagmorgen Stéphanie Müller-Jenner Tel. 052 335 42 28 / 079 544 58 57 Weitere Infos auf der Homepage der Gemeinde Seuzach www.seuzach.ch

Chrabbelgruppe Chäfertreff Seuzach

Wochentage und Daten siehe www.chaefertreff-seuzi.ch Gabriela Volkart, Tel. 076 368 08 01

Kita Chinderstern

Reutlingerstrasse 13a, Seuzach Montag bis Freitag, 07.00 bis 18.30 Uhr Tagesstätte für Kinder im Vorschulalter Informationen: Tel. 079 809 01 21

BeKi Kita Seuzi

Deisrütistrasse 21, Seuzach Montag bis Freitag, 06.30 bis 18.30 Uhr Für Kinder im Vorschulalter mit wahlweise fixen oder flexiblen Betreuungstagen Kontakt: 079 350 18 18 oder hallo@kitaseuzi.ch

Mit Kindern von 0 bis 18 Jahren Erziehungsberatung

kjz Winterthur, St. Gallerstrasse 42 8400 Winterthur, Telefon 052 266 90 90

ABFUHREN

Kehrichtabfuhr

Die Kehrichtabfuhr findet wöchentlich am Dienstag statt. Sie beginnt jeweils um 07.00 Uhr. Allfällige Ersatzdaten sind jeweils in der Seuzi Zytig unter «Sonderabfuhren» oder im entsprechenden Recycling-Kalender aufgeführt.

Grüngutabfuhr

Die Grüngutabfuhr findet wöchentlich am Montag statt. Allfällige Ausnahmen sind unter Angabe des Ersatzdatums jeweils in der Seuzi Zytig unter «Sonderabfuhren» oder im entsprechenden Recycling-Kalender aufgeführt.

SAMMELSTELLEN

Die örtlichen Sammelstellen dürfen nur durch die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Seuzach benutzt werden. Widerrechtliche oder unsachgemässe Abfallentsorgungen werden geahndet.

Öffnungszeiten

Sammelstelle Werkhof, Strehlgasse 5, Seuzach Montag bis Freitag 07.30 - 12.00 / 13.30 - 17.00 Uhr 09.00 - 12.00 Uhr

Samstag

Öffentliche Sammelstellen

Obstgarten und Vitaparcours Seuzach und Lindenplatz Oberohringen Montag bis Freitag 07.00 – 12.00 / 13.00 – 19.00 Uhr 07.00 - 12.00 / 13.00 - 18.00 Uhr Samstag



Link zu den aktuellen Abfalldaten: www.seuzach.ch/abfalldaten

SONDERABFUHREN

November

Dienstag, 18. November Häckseldienst (Beachten Sie bitte das Inserat auf Seite 9)

Oktober

Montag, 1. / 15. Dezember Grüngut

Samstag, 13. Dezember Papier- und Kartonsammlung

Unterstützen Sie unsere Dorfvereine

Wir bitten Sie, im Sinne einer Unterstützung der Dorfvereine, Papier und Karton zu sammeln, zu bündeln und der Papiersammlung mitzugeben. Die Vereine sind vom Ertrag des Sammelergebnisses abhängig. Milch- und andere Getränkepackungen, verschmutztes Papier, Styropor, Pizzaschachteln, Suppenbeutel und beschichtetes oder selbstklebendes Papier gehören in den Kehricht.

Sonderabfallsammlung

Für Farben, Lacke, Lösungsmittel, Chemikalien, Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Backofen- und Herdreiniger, Deodorants, Fleckenentferner, Holzschutzmittel, Nitroverdünner, Quecksilberthermometer, Rohrreiniger, Streusalz, Teppichreiniger, WC-Reiniger, Weichspüler usw. Sonderabfall aus Haushalten bis maximal 20 Kilogramm pro Abgeber und Jahr werden bei den Sammelaktionen durch das Sonderabfallmobil kostenlos angenommen. Die Einwohner von Seuzach dürfen auch die Sonderabfallsammlungen in den Nachbargemeinden benützen:

- Mittwoch, 19. November, 08.00 10.00 Uhr Altikon, Brückenwaageplatz
- Dienstag, 9. Dezember, 08.00 12.00 Uhr Wiesendangen, Trottenplatz/Trottenstrasse

Mehr Infos s. www.sonderabfall.zh.ch ->Entsorgung ->Sonderabfallmobil

IMPRESSUM

Herausgeber

Politische Gemeinde Seuzach

Informationen für Seuzach und Ohringen

Redaktion

Walter Minder, Bankweg 8, 5610 Wohlen Telefon 079 404 08 74, wminder@werkstattfuerwerbung.ch

Inserate/Agenda

Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach Telefon 052 320 40 00, inserate.seuzizytig@seuzach.ch

Ohringer Seite

Sarah Suter, Telefon 079 201 45 37, sarah petite@bluewin.ch

Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach Telefon 052 320 40 00, inserate.seuzizytig@seuzach.ch

Mattenbach AG, Kilian Friedli, Telefon 052 234 52 31, kilian.friedli@mattenbach.ch

Ausgaben und Verteilung

Die Seuzi Zytig erscheint 10x jährlich in einer Auflage von 4'020 Exemplaren. Die Verteilung in alle Haushaltungen in Seuzach und Ohringen erfolgt jeweils am 1. Donnerstag/Freitag im Monat (Anpassungen aufgrund von offiziellen Festtagen sind möglich). Juli/August und Dezember/Januar erscheinen als Doppelnummern, Verteilung Juli bzw. Dezember.

Redaktions-/Insertionsschluss 2025/2026

Redaktions- und Insertionsschluss ist im Normalfall jeweils am 20. des Vormonats.

Ausgabe	Eingabeschluss	Verteilung
2025		
Dezember/Januar	Donnerstag, 20. November	4./5. Dezember
2026		
2020		
Februar	Dienstag, 20. Januar	5./6. Februar
März	Freitag, 20. Februar	5./6. März
April	Freitag, 20. März	9./10. April
		(3. April = Karfreitag)
Mai	Montag, 20. April	7./8. Mai
Juni	Mittwoch, 20. Mai	4./5. Juni
Juli/August	Samstag, 20. Juni	2./3. Juli
September	Donnerstag, 20. August	3./4. September
Oktober	Sonntag, 20. September	1./2. Oktober
November	Dienstag, 20. Oktober	5./6. November
Dezember/Januar	Freitag, 20. November	3./4. Dezember

Inserate

Die Seuzi Zytig ist eine bei der Bevölkerung beliebte Publikation mit einer grossen Bandbreite an lokalen Informationen – und vor diesem Hintergrund eine attraktive Plattform für Inserate und Publireportagen.



Link zum aktuellen Inseratetarif: www.seuzach.ch/inserate



Schlaflose Nächte wegen Ihrer Immobilie? Zeit, das zu ändern.

Wir kümmern uns um alles. Mit der richtigen Preisstrategie und einem Blick auf steuerliche Optimierung bleibt am Ende oft mehr für Sie übrig.



Damit Sie wieder ruhig schlafen können.

Verkauf | Schätzung | Verwaltung | Erbrecht | Grundstückgewinnsteuer

Mario Steiger Immobilienvermarktei mit eidg. Fachausweis Manuel Anderegg eidg, dipl.

Daniel Bär Immobilienbewerter mit eidg. Fachausweis

Telefon 052 245 15 45 | www.anderegg-immobilien.ch | lokal verankert, regional vernetzt



Immobilien erfolgreich verkaufen / finanzieren

Von der Wertermittlung bis zur Einreichung der Grundgewinnsteuer – wir unterstützen Sie. Wir sind in engem Kontakt zu Banken, Pensionskassen und Versicherungen und können Sie deshalb auch bei der Suche nach einer Top Hypothek optimal begleiten.

Nutzen Sie unsere **langjährige Erfahrung**, unsere umfassenden Marktkenntnisse und unser weitgespanntes Beziehungsnetz.

Der Verkauf oder die Finanzierung einer Immobilie erfordert viel Vertrauen und Professionalität. Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.



Artio Schweiz AG

Christian Grab
Dipl. Immobilienberater IAF
Dipl. Finanzberater IAF
Finanzplaner mit eidg. Fachausweis
Telefon 044 784 34 34
Mobile 079 500 04 00
www.Artio-schweiz.ch
Info@artio-schweiz.ch